Teninger Nachrichten



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

41. Jahrgang – Nr. 50 Mittwoch, 9. Dezember 2015 Einwohnerzahl: 11.620

Grußwort zum 41. Teninger Weihnachtsmarkt am 12. und 13. Dezember

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste aus nah und fern,

der 41. Teninger Weihnachtsmarkt steht vor der Tür und am kommenden Wochenende strahlen der Rathausplatz sowie die Riegeler und Kirchstraße wieder im vorweihnachtlichen Glanz. Mit seinem besonderen Ambiente, seinen Düften und den Weihnachtsklängen wird er uns am Samstag und Sonntag die Adventszeit verschönern.

Aufgrund von vielen Gesprächen mit den Besuchern sowie den Teilnehmern des Weihnachtsmarktes konnte ich erfahren, dass die Veränderungen, die wir im letzten Jahr erstmals umgesetzt haben, sehr gut ankamen. Die Verlegung von Teilen des Marktes von der oberen in die untere Riegeler Straße sowie in die Kirchstraße war für die Veranstaltung eine Bereicherung, denn jetzt kam frischer Wind in das doch etwas eingefahrene Marktgeschehen und die Verknüpfung zum Anwesen Menton passte nahtlos.

Gerade das Heimatmuseum Menton mit seinen rührigen Fördervereinsmitgliedern war ein Anziehungspunkt, mit dem der ganze Markt eine unglaublich schöne Aufwertung erhielt. Umso mehr freue ich mich, dass der Förderverein Anwesen Menton auch in diesem Jahr mit einem tollen Angebot wie Bewirtung im Mentonkeller, einem knisternden Lagerfeuer, Zinnfigurengießen und einer "lebenden" Weihnachtskrippe mitwirken wird. Hier gilt mein Dank an die Herren Stefan Engler und Fritz Büsch, die die Krippe mit ihren Tieren ermöglichen.

Ein weiterer Anziehungspunkt ist sicherlich der Bürgersaal des Rathauses mit einer Modelleisenbahnausstellung, die nach dem Premierenerfolg im letzten Jahr mit über 1.000 Besucher im Rahmen eines Projektes der Realschulklasse R 9 d wieder zu Gast sein wird.

Das Teilnehmerfeld der rund 50 Marktstände setzt sich zusammen aus Altbewährten und Neuem, wobei man gespannt darauf sein darf, welche Angebote die acht neuen Stände präsentieren werden.

Auch dieses Jahr sind wir dabei, den Markt stets weiter zu entwickeln. So haben wir ein ansprechendes Rahmenprogramm auf der großen Bühne vor dem Rathaus zusammen gestellt. Am Samstagabend die Kapelle Gin Fizz Family mit weihnachtlicher Popmusik und am Sonntagnachmittag örtliche Vereine mit musikalischen Einlagen auf

Ganz herzlich danke ich allen, die zum Gelingen des schönen Weihnachtsmarktes beitragen, dem Bauhof und der Verwaltung für die Organisation, der Firma Lang für die Stromversorgung, den örtlichen Vereinen für die Mitwirkung sowie allen Marktbeschickern.

Ganz herzlich lade ich Sie mit Ihren Familien, Freunden und Bekannten zu einem weihnachtlichen Marktbummel auf den Teninger Weihnachtsmarkt ein. Ich wünsche Ihnen ein paar erlebnisreiche und besinnliche vorweihnachtliche Stunden und eine friedvolle Adventszeit.

Herzlichst, Ihr

Heinz-Rudolf Hagenacker Bürgermeister





Mehr auf den Seiten 4-6

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen 07641/5806-0 Telefon 07641/5806-80 Fax F-Mail info@teningen.de Internet www.teningen.de Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16

Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 10. Dezember im Rathaus Köndringen.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Alena Fischer Telefon 07641/8725 07641/8613

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler Telefon 07663/9315-0 07663/9315-15 Fax Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do. 14-18 Uhr

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle Telefon 07641 / 8707 Fax 07641/48458 Öffnungszeiten: Mo. 9 – 12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr.. Fr. 9-12 Uhr.

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

(i) Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 11.12.: alle Ortsteile

Papiertonne

Montag, 14.12.: Teningen und Landeck Dienstag, 15.12.: Köndringen, Nimburg und Bottingen, Heimbach

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfer-

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel.

0175 / 7 22 54 27 NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-47

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117.

Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Am Samstag, 12. Dezember, haben folgende Apotheken geöffnet: Glocken-Apotheke, Kollnauer Straße 1, 79183 Waldkirch, Breisgau (Kollnau), Tel. 07681 / 7054, Fax 07681 / 24965. Kronen-Apotheke, Reetzenstraße 5, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 41109, Fax 07641 /

914444.
Am Sonntag, 13. Dezember, haben folgende Apotheken geöffnet: Schlossberg-Apotheke, Steinstraße 12, 79312 Emmendingen, Telefon 07641/914650, Fax 07641/9146513.
Schwarzwald-Apotheke, Nikolausplatz 2, 79215 Elzach, Telefon 07682/392, Fax 07682/

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016 **Fachstelle Sucht**

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstra-ße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641/ 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus

Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180/6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180 / 6076111 (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendigen, Tel. 0180 / 6075311 Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden. Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484,

Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de

Pflegenotruf: 0176 / 14840110 Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude), Bahnhofstraße 2-4 in Em-

Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer Teningen, Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten seit 8. September: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr, Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton / **Heimatmuseum Menton:**

Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei Frau Philipp, Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-45.

Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus, Teningen, Emmendinger Str. 11: Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums New York. Es ist geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebay-foerderverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Telefon 07641-5806-45. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41/93 80 - 50

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen Auflage: 6.105 Exemplare. Verteilung: Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen. Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2015. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH. Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.



Die Verwaltung informiert

> Teninger Nachrichten am 7. Januar 2016

Geänderter Erscheinungstag

Die Teninger Nachrichten der KW 1/2016 erscheinen aufgrund des Dreikönig-Feiertags (6. Januar) erst am Donnerstag, 7. Januar 2016!

>> Einladung zur Bürgerinformation

Flüchtlingssituation in der Gemeinde Teningen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Flüchtlingssituation ist schon seit Wochen ein beherrschendes Thema in unserem Land. Es ist lange her, dass ein politisches Thema so allgegenwärtig gewesen ist. Die Entwicklung macht dabei auch vor der Gemeinde Teningen nicht Halt. Bislang ist es uns in Teningen gelungen, die Integration der momentan bei uns lebenden Flüchtlinge weitgehend reibungslos zu bewältigen. Dies verdanken wir der Unterstützung von vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, denen ich an dieser Stelle meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen möchte.

Doch wir brauchen noch mehr. Im Landkreis Emmendingen werden in den kommenden Wochen und Monaten weitere Flüchtlinge untergebracht und auch Teningen wird mehr Menschen aufnehmen

Um Sie über die aktuelle Situation zu informieren, lade ich Sie recht herzlich ein zu einer Bürgerinformation am

Dienstag, dem 22. Dezember 2015, um 19 Uhr, in der Mensa im Schulzentrum Teningen.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker
- Darstellung der Flüchtlingssituation im Landkreis und in der Gemeinde Teningen
- 3. Vorgesehene Maßnahmen in der Gemeinde Teningen
- 4. Gemeinsame Aussprache

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme, den gemeinsamen Austausch und auf die Zusammenarbeit mit Ihnen bei diesem wichtigen Thema.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Heinz-Rudolf Hagenacker Bürgermeister

Fundbüro Teningen

Fundräder

Fundräder aus dem Ortsteil Teningen können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 7 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

Nachruf

Am 1. Dezember 2015 verstarb im Alter von 78 Jahren

Walter Waizmann

Inhaber der Verdienstmedaille in Silber

Walter Waizmann hat sich in besonderer Weise für die Belange unseres Gemeinwesens eingesetzt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

Für den Gemeinderat: Heinz-Rudolf Hagenacker Bürgermeister

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Kinderkino: Bennie der Lausebengel

Am Donnerstag ist es wieder soweit: Kinozeit in der Zehntscheuer! Los geht es um 16 Uhr.

Bennies Vater wohnt in Spanien, weit weg von der Familie, um genug Geld zu verdienen, damit seine Frau und Kinder über die Runden kommen. Dies sorgt aber dafür, dass Bennie seinen Vater viel zu selten sieht und ihn sehr vermisst. Doch dann kommt Bennie ein geradezu genialer Einfall. Da der klassischen Tradition nach der Nikolaus jedes Jahr braven Kindern Geschenke bringt und die unartigen in einen Sack steckt und sie mit nach Spanien mitnimmt, beschließt Bennie, der unartigste Junge der Stadt zu werden. Fortan richtet er überall, wo er hingeht, ein Chaos an, damit er am 6. Dezember mit nach Spanien genommen wird. Doch die Bewohner finden Bennies Plan alles andere als großartig, schließlich sind sie die Leidtragenden. Und so gerät Bennie in Schwierigkeiten und sein so brillant durchdachter Plan in Gefahr. Ab sechs Jahre, 92 Minuten, Eintritt 1 Euro.

Standesamt Teningen

Trauungen an Samstagen

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden. Dies ist im Jahr 2016 an folgenden Terminen möglich:

8./9. Januar, 12./13. Februar, 11./12. März, 8./9. April, 13./14. Mai, 10./11. Juni, 8./9. Juli, 12./13. August, 9./10. September, 14./15. Oktober, 11./12. November, 2./3. Dezember.

Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben. Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten.

Auskünfte erteilt das Standesamt (Frau Pfister, Tel. 07641 / 5806-33, E-Mail: pfister@teningen.de).



City*Bus*- und AST-Sonderfahrten zum Teninger Weihnachtsmarkt 2015

Zum Weihnachtsmarkt in Teningen (Samstag, 12. Dezember, und Sonntag, 13. Dezember 2015) wird der City Bus und für die Ortsteile Landeck und Bottingen das Anruf-Sammel-Taxi (AST) eingesetzt. So hat die Bevölkerung aller Ortsteile die Möglichkeit, umweltfreundlich die Veranstaltung zu erreichen. Der Fahrpreis für die einfache Fahrt beträgt im City Bus und im AST 1,50 EUR, Kinder bis zwölf Jahre sind frei.

City <i>Bus</i> Heimbach - Köndringen - Teningen/Oberdorf - Nimburg								
	nur am SONNTAG		SAMSTAG und SONNTAG					
Teningen (Neudorfstr.) an/ab		12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00
Nimburg	11:10	12:10	13:10	14:10	15:10	16:10	17:10	
Teningen (Neudorfstr.) an/ab	11:20	12:20	13:20	14:20	15:20	16:20	17:20	
Teningen-Oberdorf	11:25	12:25	13:25	14:25	15:25	16:25	17:25	Rückfahrt
Teningen (Neudorfstr.) an/ab	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	Rück
Heimbach	11:45	12:45	13:45	14:45	15:45	16:45	17:45	nur F
Köndringen	11:55	12:55	13:55	14:55	15:55	16:55	17:55	_
Teningen (Neudorfstr.) an/ab	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	

Haltestellen City Bus:

Teningen: Rohrlache - Neudorfstraße - Feuerwehrhaus - Jahnhalle - Hans-Sachs-Straße -

Kindergarten - Birkenweg - Seniorenwohnanlage - Elzbrücke

Köndringen: Winzerhalle - Bahnhofstraße - Heimbacher Straße

Heimbach: Köndringer Straße - Rathaus

Nimburg: Rathaus - Kaiserstuhlstraße – Langstraße - Krone - Waidplatz

Anruf-Sammel-Taxi (AST) Landeck - Teningen - Bottingen								
	nur am SONNTAG			,	SAMSTA	G und S	ONNTAG	
Teningen (Neudorfstr.) an/ab		12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00
Landeck	11:15	12:15	13:15	14:15	15:15	16:15	17:15	π
Teningen (Neudorfstr.) an/ab	11:25	12:25	13:25	14:25	15:25	16:25	17:25	Rückfahrt
Bottingen	11:45	12:45	13:45	14:45	15:45	16:45	17:45	
Teningen (Neudorfstr.) an/ab	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	nur

Haltestellen AST:
Bottingen: WG-Platz
Landeck: Burg - Rebstock

9. Dezember 2015 TENINGER NACHRICHTEN

» Am kommenden Wochenende

41. Teninger Weihnachtsmarkt mit über 50 Anbietern

Über 50 Anbieter gestalten die 41. Ausgabe des Teninger Weihnachtsmarkts am kommenden dritten Advents-Wochenende, 12. und 13. Dezember. Da die gravierenden Änderungen beim Markt im vergangenen Jahre überaus positiv angekommen sind, werden sie auch diesmal beibehalten. So wird sich das Marktgelände bis zur Kirchstraße erstrecken. Beibehalten werden auch die neuen Öffnungszeiten am Samstag sowie das erweiterte Rahmenprogramm. Auch die beiden besonderen Anziehungspunkte des Vorjahres gibt es wieder: Im Bürgersaal des Rathauses ist noch einmal eine Modelleisenbahn zu sehen und im Heimatmuseum Menton werden viele Aktionen mit gemütlicher Bewirtung sowie einer "lebenden Weihnachtskrippe" geboten.

Am Samstag kann man von 14 bis 22 Uhr die weihnachtliche Stimmung bei Glühwein oder Punsch und ab 18.30 Uhr mit der Kapelle Gin Fizz genießen. Am Sonntag ist der Markt von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Das Marktgelände erstreckt sich nicht nur um das Rathaus, mit einbezogen werden auch die Riegeler Straße im Bereich der früheren Metzgerei Engler, die neu gestaltete Kirchstraße bis zur Martin-Luther-Eiche sowie die Straße zwischen Rathaus und dem Dorfbach.

Auch diesmal wurde auf eine harmonische Mischung aus altbewährten und neuen Teilnehmern gesetzt. Die einheimischen und auswärtigen Marktbeschicker halten sich in etwa die Waage, so kann man sich an insgesamt 53 Ständen vom reichhaltigen vorweihnachtlichen Warenangebot überzeugen, wobei natürlich auch die kulinarischen Genüsse nicht zu kurz kommen werden. Alleine 16 Stände werden von Vereinen, Schulklassen und Kindergärten bestückt.

Natürlich bietet sich für jeden Besucher die Möglichkeit, das ein oder andere Weihnachtsgeschenk zu besorgen, gibt es doch eine große Auswahl von Bastelarbeiten, Kunstgegenständen, Lederwaren, Imkerei-Erzeugnissen, Näharbeiten, Strickwaren und vieles Weitere.

Rahmenprogramm: Die offizielle Eröffnung erfolgt am Samstag um 16 Uhr durch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker unter der musikalischen Umrahmung des Musikvereins Heimbach. Am Sonntag tritt um 14 Uhr das Jugendorchester des Musikvereins "Winzerkapelle" Köndringen auf, um 15.15 Uhr singt der Kinderchor Lollipop des Gesangvereins Köndringen und um 16.15 Uhr United Voices aus Nimburg. Um 17 Uhr wird die Verlosung des Weihnachtspreisrätsels des Gewerbevereins durchgeführt. Alle Programmpunkte finden am Rathausplatz auf einer großen Bühne statt, die vom Emmendinger Gewerbeverein angemietet wurde.

Modellbahnausstellung im Rathaus: Nach dem großen Premierenerfolg im letzten Jahr mit weit über 1.000 Besuchern



Lebende Weihnachtskrippe mit Esel und Schafen

ist auch diesmal wieder im Bürgersaal des Rathauses eine Modellbahnausstellung zu sehen. Im Rahmen eines Projektes präsentiert die Klasse R9 d der Theodor-Frank-Realschule in Zusammenarbeit mit dem Märklin-Insider-Stammtisch Freiburg eine digital gesteuerte Modulmodelleisenbahn, wo im Maßstab H0 (1:87) sieben Zuggarnituren mit rund 50 Waggons verkehren. Die Schüler der R9 d bieten im Innenhof des Rathauses Waffeln, leckeres Weihnachtsgebäck sowie Linzertörtchen an.

Weihnachtliches Heimatmuseum Menton: Im beheizten Keller des Heimatmuseums bietet der Förderverein Anwesen Menton leckeren weißen und roten Glühwein, Mentönle (Bratapfellikör mit Zimt-Sahne-Mütze) und weihnachtliche Waffeln an. Am Samstag von 16 bis 19 Uhr und am Sonntag von 12 bis 15 Uhr gibt es von der Caritasgruppe March selbstgemachten Flammenkuchen. Im Mentonhof kann man es sich unter dem Christbaum auf urigen Baumstämmen vor einem knisternden Lagerfeuer gemütlich machen. Neben dem Bauerngarten gibt es ein weihnachtliches Zinnfigurengießen und unter dem Schleppdach ist eine lebende Weihnachtskrippe mit Esel und Schafen untergebracht. Die Spofunnis bieten eine Malerwerkstatt und das Kinder- und Jugendbüro der Gemeinde einen Fotostand auf einer historischen Kutsche im Wagenschopf an. Darüber hinaus veranstaltet der Förderverein am Sonntag um 14 und 16 Uhr Museumsführungen durch das historische Wohnhaus.

City-Bus und Anruf-Sammel-Taxi im Einsatz: Auch in diesem Jahr bietet die Gemeindeverwaltung an diesem Adventswochenende Sonderfahrten an für diejenigen, die die Umwelt schonen wollen. So wird innerhalb der Gemeinde der City-Bus und für die Ortsteile Landeck und Bottingen das Anruf-Sammel-Taxi eingesetzt. Der Preis beträgt 1,50 Euro je Fahrt; Kinder bis zwölf Jahre dürfen kostenlos mitfahren.



Reichhaltiges Angebot





WEIHNACHTSRÄTSEL 2015

Wann fand der erste Teninger Weihnachtsmarkt statt?

Name :
Anschrift:
Tel.:

1974 1975...... 1976......

Jeder Teilnehmer darf nur ein Los abgeben. Richtig ausgefüllte Lose nehmen an der Verlosung am Sonntag 13.12.2015 um 17.00 Uhr auf dem Rathausplatz teil.

Die Lose müssen bis spätestens Donnerstag 10.12.2015 Uhr bei Uhren Bührer; Papeterie Blum; Metzgerei Feißt oder Malerwerkstätte Gebhardt abgegeben werden.

Alle Mitglieder des Gewerbevereines sind vom Rätsel ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



Der neue Bildband ist da!

Ein Streifzug durch Teningen und seine Ortsteile - Band 2

Das ideale Weihnachtsgeschenk.

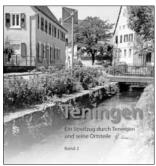
Rund 150 Bilder auf 72 Seiten!

Erhältlich in den Rathäusern in Teningen, Köndringen, Nimburg und Heimbach zum Preis von 15 Euro!



» Neuer Bildband in den Teninger Rathäusern zu kaufen

"Ein Streifzug durch Teningen" auch beim Weihnachtsmarkt erhältlich



Seit einer Woche ist er da:
Der neue Bildband von Teningen mit dem Titel "Ein
Streifzug durch Teningen
und seine Ortsteile – Band
2". Und bereits in der ersten
Verkaufswoche wurde er
stark nachgefragt. Kein
Wunder, es steht die Weihnachtszeit vor der Tür und
mit einem Verkaufspreis
von 15 Euro ist er ein ideales
Weihnachtsgeschenk.

Der 72 Seiten starke Bildband beinhaltet rund 150 Fotos aus allen Ortsteilen von Teningen. Herausgegeben wird das Werk von der Gemeinde Teningen; Autor und Fotograf war Rolf Stein vom Hauptamt, der auch die Konzeption und Texte übernommen hat. Hergestellt wurde das Buch vom Geiger-Verlag in Horb am Neckar. Im Jahr 2001 wurde der erste gleichnamige Bildband herausgegeben und nachdem nahezu alle Exemplare vergriffen waren, hat sich die Teninger Verwaltung entschieden, nicht einfach eine zweite Auflage nachzudrucken, sondern einen neuen zweiten Band mit völlig anderen Fotos in Zusammenarbeit mit dem gleichen Verlag herauszugeben. "Dies war auch notwendig, denn in den vergangenen Jahren hat sich das Gesicht unserer Gemeinde deutlicher verändert, als man es wahrnehmen konnte, wenn man hier lebt", so Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker in seinem Vorwort. "Für die Menschen hier ist es eine Gelegenheit, unsere Heimat in neuen Perspektiven zu sehen. Für unsere Gäste ist es eine schöne Erinnerung und für Menschen, die noch nie in Teningen waren, ermöglicht er einen Eindruck unserer Gemeinde aus der Ferne", so das Teninger Gemeindeoberhaupt weiter.

Zu kaufen gibt es den Bildband in den Rathäusern in Teningen, Köndringen, Nimburg und Heimbach zu den üblichen Öffnungszeiten zum Preis von 15 Euro. Erhältlich ist er auch beim Weihnachtsmarkt in Teningen am dritten Adventswochenende im Innenhof des Rathauses am Stand der Realschulklasse 9 d.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbac	ch 07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912287

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

>> Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

» Gemeindebücherei in der Zehntscheuer

Weihnachtstheater am 17. Dezember

Am Donnerstag, 17. Dezember, laden Gemeindebücherei und Kinder- und Jugendbüro Teningen um 16 Uhr zum Weihnachtstheater in die Zehntscheuer ein.

Das Chora-Theater aus Offenburg zeigt "Der Weg der Wunder", ein Figurentheater über die wundersame Reise nach Bethlehem – erzählt aus der Perspektive eines kleinen Mädchens. Sie wandert mit Maria und Josef, staunend erfährt sie die kleinen und großen Wunder auf dem Weg und bei der Ankunft in Bethlehem und lässt so die alte Geschichte von einem neuen Licht in der Welt lebendig werden.

Diese Weihnachtserzählung ist für Kinder ab vier Jahren aufwärts und Erwachsene geeignet, der Eintritt beträgt 3 Euro. Das Veranstaltungsteam wünscht hiermit allen Benutzern, Freunden, Unterstützern und Interessierten eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und viel Freude bei der Weihnachtsgeschichte.



Personalnachrichten

» Rückblick bei der Ehrung langjähriger Mitarbeiter

Bürgermeister Hagenacker: "Wir sind stolz auf unsere Mitarbeiter"

Zum zweiten Male haben sich die früheren und jetzigen Mitarbeiter mit der Rathaus-Spitze in der Zehntscheuer zu einer kleinen Feier getroffen, die auch einen geeigneten Rahmen bildet, um langjährige Mitarbeiter zu ehren, dieses Mal für 40 Jahre Matthias Albert Trautmann und Thomas Haug sowie für 25 Jahre Claudia Elisabeth Hinz.

Die Ehrungen ihrerseits waren einzeln eingebettet in fetzige Überblicke auf die jeweilige Eintrittzeit. Da erfuhr man so nebenbei, dass im Jahr 1975 Charly Chaplin zum Ehrenritter geschlagen wurde und das Wahlalter von 21 auf 18 Jahre herabgesetzt wurde und der Film "Der Weiße Hai" in die Kinos kam oder die Gurtpflicht in Deutschland eingeführt wurde.

Die eigentlichen Highlights in diesem Jahr aber waren dann, dass Thomas Haug beim Bauhof seine Tätigkeit begann und Matthias Albert Trautmann – verheiratet und zwei Kinder - zum Verwaltungsangestellten ausgebildet wurde, später im Grundbuchamt arbeitete und seit der Einrichtung des Bürgerbüros im November 2012 dieser wichtigen Einrichtung seinen Stempel aufdrückt.

Thomas Haug, ebenfalls Vater zweier Kinder, konnte gleichfalls sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Er war von Anfang an im Bauhof tätig und ist für seine Hilfsbereitschaft vielen Teninger Bürgern bekannt.

Auch Claudia Elisabeth Hinz, die als Schulsekretärin der Theodor-Frank-Realschule seit dem 1.11.1990 schon viele Jahrgänge in ihrem Sekretariat verwaltete, ist verheiratet, hat ein Kind und hat in Endingen die Realschule und in Freiburg die kaufmännische Berufsschule für öffentliche Verwaltung besucht, bevor sie nach einem weiteren Angestellten-Lehrgang in ihrer Heimatgemeinde acht Jahre wirkte. Nach Teningen kam sie nach einem eineinhalbjährigen Aufenthalt in Brasilien.

Zu Beginn dieser Feierstunde hatte Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker auf das vergangene Jahr in Teningen zurückgeblickt, das er als ein sehr entscheidendes Jahr bezeichnete. Zehn Jahre zuvor hätte Deutschland noch sehr ruhig zusammengelebt und auch hier in Südbaden hätte man noch nichts von dem Umbruch geahnt, der jetzt durch die Flüchtlinge eingetreten sei.

In Teningen sind über 150 Menschen angekommen. Aber diese Zahl ausländischer Mitbürger sei ohne Schwierigkeiten aufgenommen worden. Daran habe Beate Sütterlin vom Rathaus einen wichtigen Anteil, die sich aber auch auf einen 40 Mann starken Helferkreis stützen kann. Insgesamt sollen bis Ende 2016 in der Gemeinde 280 Flüchtlinge aufgenommen werden. Das werde auch die Aktivitäten der Gemeinde im Hinblick auf sozialen Wohnbau, Kindergarten und Infrastruktur beeinflussen und es werden mehr Belastungen für die Gemeinde entstehen.

Aber für ganz Teningen stellte Hagenacker fest: "Wir sind stolz, wie gut es in Teningen läuft." Die Rahmenbedingungen stufte der Bürgermeister als sehr positiv ein, besonders hier, auf der Sonnenseite des Lebens in Südbaden.

Als besonders wichtig für das neue Jahr definierte Hagenacker den ersten Spatenstich für das neue Schulzentrum. Auch würde das Langzeitprojekt der schnellen Übertragungsrate für die elektronische Datenverarbeitung vollendet, wenn im nächsten Jahr auch Nimburg und Bottingen angeschlossen sei. Lange hatte es in Nimburg gedauert, bis jetzt die Grundmauern für einen Netto-Markt nach fünf Jahren Projektionsphase stünden.

Erfreulich sei, dass das Nahwärmeprojekt in seiner ersten Ausbaustufe realisiert wurde. Weiter in die Zukunft blickend, wies Hagenacker auf eine große Veränderung in der Verwaltung hin. Nicht nur, dass das Rathaus jetzt saniert werde, sondern weil auch in absehbarer Zeit ein neues Haushaltsrecht in Baden-Württemberg für die Kommunen eingeführt werde. Hagenacker lobte aber auch seine Mannschaft: "Unser Team ist gut."

Der Abend klang aus mit einer gemütlichen Kameradschaftsfeier, wobei auch viel über den anderen Jahresrückblick gesprochen wurde, den die Lehrlinge zusammengestellt hatten, "als Quiz für jedermann".



Sie wurden in einer Feierstunde von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker für ihre langjährige Tätigkeit bei der Gemeinde Teningen geehrt: (von rechts) Thomas Haug (40 Jahre), Claudia Elisabeth Hinz (25) und Matthias Albert Trautmann (40).





Feuerwehr

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Teningen

Am 14. Dezember Einsatzübung

Die nächste Einsatzübung der Abteilung Teningen findet am Montag, 14. Dezember, um 20 Uhr statt. Diese Übung ist für die ganze Abteilung Teningen.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Köndringen

Gruppenführerprobe am 14. Dezember

Die nächste Feuerwehrprobe für alle ausgebildeten Gruppenführer findet am Montag, 14. Dezember, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich am Gerätehaus.



Stadt-Land-Partnerschaft mit Betzenhausen-Bischofslinde

» Am Samstag im Bürgerhaus am Seepark

Gala-Konzert "Himmel und Hölle"

Die Orchestergemeinschaft Seepark aus Freiburg lädt ein zum großen Gala-Konzert "Himmel und Hölle" am kommenden Samstag, 12. Dezember, ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus am Seepark. Die Zuhörer erleben eine musikalische Reise durch die dunklen Täler der Hölle, vorbei am Stöhnen der armen Seelen im Fegefeuer bis hin zu den himmlischen Klängen der Erlösung im Paradies.

Kernstück des Konzerts sind Sätze aus der Suite "Divine Comedy" von Robert W. Smith, die auf der geschichtlichen Erzählung der "Göttlichen Komödie" von Dante Alighieri basieren. Dieser beschreibt darin den Weg über den "Läuterungsberg", einen Rundweg um einen Berg, der sich allmählich dem Licht entgegenschraubt. Auf sieben Terrassen büßen dort die armen Seelen ihre Strafen ab. Mit "Purgatorio" und "Paradiso" vertonte der amerikanische Komponist Robert W. Smith auf eindrückliche Weise diese spannende Reise durch die Hölle. Daneben stellt die "Saga Maligna" aus dem Musical "Zaad van Satan" des belgischen Komponisten Bert Appermont einen weiteren Höhepunkt im Konzert dar. Die Besucher können ein erlebnisreiches Gala-Konzert mit sinfonischer Blasmusik und vielen Überraschungen genießen.

Mitwirkende: Jugendorchester und Hauptorchester der Orchestergemeinschaft Seepark sowie verschiedene Gast-Solisten

Vorverkauf: Eintrittskarten bitte rechtzeitig im Vorverkauf sichern. Die Konzerte waren in der Vergangenheit oftmals schon ausverkauft. Eintritt inklusive Sektempfang ab 18.30 Uhr: 7 Euro für Kinder, Schüler und Studenten; 10 Euro für Erwachsene im Vorverkauf (12 Euro an der Abendkasse).

Karten sind erhältlich bei: Mooswald-Lädele (Elsässer Straße 76, Freiburg), Fachmarkt Danner & Wißler (Sundgauallee 15, Freiburg), E-Mail karten@orchestergemeinschaft.de, Telefon 0761 / 85897. Weitere Infos unter www.orchestergemeinschaft.de.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter **www.teningen.de**





Bekanntmachung

» Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstraße 10, 70178 Stuttgart.

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2016 ist der **01.01.2016**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2015 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2016 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2016 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2016 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde

Schweine

Schafe (bis 9 Mon. alt meldepflichtig, ab 10 Mon. alt melde- u. beitragspflichtig)

Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet) **Hühner**

Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine)

Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Meldeund Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für 2015 wird Anfang des Jahres 2016 der in HIT durchschnittlich gehaltene Rinderbestand 2015 abgefragt und in einer Jahresendabrechnung abgerechnet. Hierbei werden die jeweiligen tatsächlichen Haltungszeiten der Tiere It. HIT-Eintrag berücksichtigt. Für Weidehaltungen und Pensionsbetriebe heißt dies, dass auch hier die Veranlagung mit dem Jahresdurchschnitt It. HIT berechnet wird. Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl Ihrer gehaltenen Ziegen auch formlos schriftlich, mit Angabe Ihrer Adressdaten, an unten stehende Anschrift melden, faxen oder mailen.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim Kreisveterinäramt gemeldet werden

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Es sind die Bienenvölker bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig, die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. **Bitte beachten Sie**, wenn sich die Anzahl an Bienenvölker im laufenden Jahr um mehr als 20%, mindestens 10 Völker erhöht, so besteht eine Nachmeldepflicht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband. Alle anderen bei der Tierseuchenkasse. In der Zeit

vom 1. April bis 30. September ist je Bienenvolk ein Ableger frei (nicht nachmeldepflichtig).

Unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, sind Schweine, Schafe und/oder Ziegen bis 15.01.2016 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird, bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste, finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

>> Finanzamt Emmendingen

Am 15. Dezember nachmittags zu

Das Finanzamt Emmendingen, einschließlich der Info- und Annahmestelle, bleibt am **Dienstag, 15. Dezember, ab 13 Uhr** wegen einer Personalveranstaltung geschlossen.

An Heiligabend, 24. Dezember, und Silvester, 31. Dezember, bleibt das Amt ganztags geschlossen.

Patientenberatung der Zahnärzteschaft Ba-Wü

Ein zuverlässiger Service das ganze Jahr über

Wer Fragen zur Mund- und Zahngesundheit hat, möchte schnelle und zuverlässige Antworten bekommen, gerade auch in der Vorweihnachtszeit, wenn die Zähne durch Nüsse und knuspriges Gebäck unter einer besonderen Belastung stehen. Während andere Beratungsdienste sich in die Winterpause verabschieden, stehen die Experten der zahnmedizinischen Patientenberatung der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg das ganze Jahr über zur Verfügung, um Patientinnen und Patienten aufzuklären und Informationen zu Diagnosen und Kosten der Behandlungen beim Zahnarzt zu bieten. Diese kompetente und neutrale Serviceleistung ist kostenfrei und wird in Baden-Württemberg schon seit über 20 Jahren erfolgreich angeboten.

Die allgemeine zahnmedizinische Patientenberatung ist mittwochs von 14 bis 18 Uhr unter der **Telefonnummer 0800/4747800** zu erreichen.

Weitere Informationen, unter anderem zur individuellen Zweitmeinung erhält man auch hier: http://www.zpb-bw.de.

» Agentur für Arbeit Freiburg - Pressestelle

Vortragsreihe "Von der UNI in den Beruf": Professionell bewerben

Am Donnerstag, 10. Dezember, informiert Elisabeth Zenkner, Beraterin im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg, zum Thema "Professionell bewerben". Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1199) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19.45 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Berufseinstieg ist ein großer Meilenstein in der Biographie und alle haben das gleiche Ziel: Irgendwann mal erfolgreich im Job sein, Geld verdienen, Träume erfüllen. Die professionelle Bewerbung ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum erfolgreichen Berufsstart. Der Vortrag informiert, wie man gezielt Bewerbungsunterlagen vorbereitet, über die Zusammenstellung vollständiger Bewerbungsunterlagen, über die wichtigsten Regeln für das Anschreiben und den Lebenslauf und über die Besonderheiten einer Initiativbewerbung.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe "Von der Uni in den Beruf", die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

» Agentur für Arbeit Freiburg

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ am 17. Dezember

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium: Am Donnerstag, 17. Dezember, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 / 2710-264, Telefax -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de). Nächster Veranstaltungstermin: Donnerstag, 14. Januar

» Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Jetzt noch schnell Rente sichern

Einmalzahlung verschafft Müttern, Freiberuflern und Beamten einen Rentenanspruch: Noch bis Ende des Jahres können Beamte und Freiberufler, wenn sie noch keine 60 Monate Beitragszeiten beisammenhaben und vor dem 2. September 1950 geboren sind, mit einer Einmalzahlung Rentenansprüche erwerben und sich so die gute Rendite der gesetzlichen Rentenversicherung zunutze machen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Diese besondere Regelung ermöglicht, dass auch Beamte und Mitglieder berufsständischer Versorgungseinrichtungen freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichten können, um die 60 Monate Beitragszeiten für eine Regelaltersrente zu erfüllen. Eine Einzahlung der fehlenden Beiträge ist für diejenigen, die einen Teil der notwendigen Beitragszeit schon erfüllt haben, besonders lukrativ. Für jeden fehlenden Monat kann die Beitragshöhe vom Mindestbeitrag von 84,15 Euro bis zum Höchstbeitrag von 1.131,35 Euro frei gewählt werden. Ob und inwiefern sich eine Einzahlung auf die Höhe der Pension auswirkt, sollte zuvor mit dem zuständigen Versorgungsträger abgeklärt werden. Wichtig: Den Antrag auf Nachzahlung können Beamte und Freiberufler nur noch bis 31. Dezember 2015 stellen. Außerdem können vor dem 1. Januar 1955 geborene Hausfrauen und Hausmänner, die Kinder erzogen haben und die erforderliche Beitragszeit von fünf Jahren bislang nicht erfüllen, freiwillige Beiträge einzahlen. Sie müssen, so die Rentenversicherung, meist nur einen vergleichsweise geringen Betrag leisten, da dem Rentenkonto für die Erziehung der Kinder Beitragsjahre gutgeschrieben werden. In diesem Fall gibt es keinen Stichtag für einen Antrag.

Freiwillige Einzahlungen in die gesetzliche Rentenversicherung können bei der Steuererklärung als Sonderausgaben verrechnet werden. Auskünfte darüber gibt das Finanzamt.

Wertvolle Informationen rund um die freiwilligen Beiträge bietet die kostenlose Broschüre "Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile". Sie kann von der Internetseite www.deutscherentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon 0721 / 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg im Regionalzentrum in Freiburg unter 0761 / 207070, in der Außenstelle in Lörrach unter 07621 / 4225610, im Sprechtagsort in Waldshut-Tiengen unter 07751 / 89580 und im ganzen Land über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 / 100048024 sowie im Internet unter www.deutscherentenversicherung-bw.de.

>> Landratsamt Emmendingen – GHSE Emmendingen

Infoabend zum Meisterkurs

Der Förderverein der GHSE startet an den Gewerblichen Schulen Emmendingen im Januar 2016 wieder einen Vorbereitungskurs für die beiden Hauptteile der Meisterprüfung (Fachtheorie und Fachpraxis) in Berufen der Metalltechnik. Wer seine Berufsausbildung in einem Metallberuf abgeschlossen hat, kann direkt in den Kurs einsteigen. Der Vorbereitungskurs dauert etwa eineinhalb Jahre. Unterrichtet wird jeweils von Montag bis Freitag ab 18 Uhr. Es gelten die in Baden-Württemberg üblichen Ferienzeiten. Die Prüfung wird an der Handwerkskammer Freiburg abgenommen.

Ein Informationsabend hierzu findet am **Dienstag, 15. Dezember**, um 18 Uhr im Raum 228 statt. Der Kurs beginnt am 18. Januar 2016 um 18 Uhr in Raum 228. Interessenten können sich direkt bei Kursleiter Martin Lehmann melden (Telefon 0761 / 4765790 beziehungsweise E-Mail: Martin.Lehmann@ghse.de) oder an die Schulverwaltung der Gewerblichen Schulen Emmendingen wenden (Telefon 07641 / 465-107).

>> Landkreis Emmendingen - Abfallwirtschaft

Handys nicht in die Mülltonne werfen

Zu Weihnachten werden gerne Handys, Smartphones und andere elektronische Geräte verschenkt. Die ausgedienten alten Geräte dürfen jedoch nicht in die graue Mülltonne geworfen werden, weil sie viele wiederverwendbare Wertstoffe enthalten. Sie können auf allen zwölf Recyclinghöfen im Landkreis kostenlos abgegeben werden. Ein Handy enthält bis zu 60 verschiedene Elemente, zum Beispiel neun Gramm Kupfer, 250 Milligramm Silber und 24 Milligramm Gold und ist deshalb ein wichtiger "Rohstofflieferant" für neue Geräte. Vor Einwurf der Handys und Smartphones in die Behälter auf dem Recyclinghof müssen Batterien und Akkus entfernt und in den extra dafür aufgestellten Tonnen entsorgt werden.

>> Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 - 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:
Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870
Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910
Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830
Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

» Polizeipräsidium Freiburg

Einbruch in Bäckerei

In der Nacht von Montag, 30. November, auf Dienstag, 1. Dezember, wurde in die Stadtbäckerei in Teningen eingebrochen. Die Täter entwendeten das Wechselgeld der Filiale im Wert von über hundert Euro. Hinweise hierzu nimmt das Polizeirevier Emmendingen, Telefon 07641 / 5820, entgegen.



Volkshochschule aktuell

VHS in Teningen

Pastellmalerei – Grundkurs: Maltechnik von Effekten zwischen Licht und Schatten (23186)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, BK-Raum 109, fünfmal montags, 18 bis 20.15 Uhr, Beginn: 11.1.2016.

Meditation: Ein Weg zu tiefer Entspannung & innerer Ruhe (31200B)

Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, viermal montags, 19.30 bis 21 Uhr, Beginn: 11.1.

Die Sütterlinschrift: Lese- und Schreibkurs (12063)

Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Kursraum, dreimal montags, 19.30 bis 21 Uhr, Beginn: 11.1.

Allgemeine Fragestunde: Sie können rund um den Computer alles erfragen (51183)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, EDV-Raum 219 RS, Di., 12.1., 16.30 bis 18 Uhr.

VHS Nördlicher Breisgau

Vortrag im Torhaus: Zeitungsmeldungen zwischen Tendenz und Objektivität (12008)

Herbolzheim, Torhaus, Hauptstraße 60, Mi., 9.12., 19.30–21 Uhr. Kaufen und Verkaufen bei eBay: Kompaktseminar (51130)

Herbolzheim, Villa Schindler, Rheinhausenstraße 26, Montag, 14.12., 18 bis 21.30 Uhr.

Vortrag: Kampf der Aufschieberitis oder: Vom Plan zur Tat (17038)

Denzlingen, Brückleackerschule, Grüner Weg 10, Di., 15.12., 19 bis 20.30 Uhr.

Nur für Frauen: Grundlagenkurs Microsoft Excel 2013 (51504)

Herbolzheim, Villa Schindler, Rheinhausenstraße 26, VHS-Raum 2, Sa., 12. und 19.12., 9 bis 16 Uhr.

Krav Maga: Anfängerkurs in Selbstverteidigung für Frauen und Männer (32700B)

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Sa., 12. und So., 13.12., 16.30 bis 20.20 Uhr.

Methodentraining für Schüler/innen Klasse 5 und 6 (60003)

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 2 (im Innenhof) Mo. 4 und Di. 5 1 2016 9 bis 13 Uhr

Raum 2 (im Innenhof), Mo., 4. und Di., 5.1.2016, 9 bis 13 Uhr. Einfache und sichere Buchhaltung mit Lexware (55010)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, zweimal sonntags, 9 bis 18 Uhr, Beginn: 10.1.

Tastaturschreiben lernen in 4 Stunden (54210)

Denzlingen, Gymnasium, Stuttgarter Straße 15, Raum 1.024, viermal dienstags, 18.30 bis 20 Uhr, Beginn: 12.1.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-25, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhsem.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

11.12. Rudolf Looser, Friedrich-Meyer-Straße 5 (75 Jahre)

15.12. Albert Beha, Hans-Sachs-Straße 11 (75 Jahre)

16.12. Werner Kaufmann, Maiwaldstraße 1 (80 Jahre)

Köndringen

15.12. Wolfgang Voßler, Sägemattenstraße 2 (70 Jahre)

Nimburg

13.12. Gerda Franziska Diehr, Breitackerweg 3 (75 Jahre)

Heimback

14.12. Herbert Luckmann, Bergweg 14 (75 Jahre)



» Schwarzwaldverein Teningen

Wochentagswanderung fällt aus

Die Abschluss-Wochentagswanderung mit Nikolausfeier am 6. Dezember fällt wegen fehlendem Veranstaltungsraum aus.



Metzgerei Feißt GmbH Am Kronenplatz Riegeler Straße 2 79331 Teningen Tel. 0 76 41 / 84 46 Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 7. bis 12.12.2015

in der Brühe liegt die Kraft Suppenfleisch von Brust und Leiter 100 g € **0,79** vom Hals und Bug 100 g € **0,99** zum Braten Schweinehals oder Schweinenuss 100 q € **0,89** um Vespe 100 g € **0,99** Bierwurst, geräuchert und Bierkugel beiß rein Pfefferbeißer 100 q € 1,19 vielfältig sortiert 100 g € **0,97** Käseaufschnitt hausgemacht Nudelsalat Classico mit Schinken u. Mayonnaise 100 g € 0,99

... und alle Jahre wieder

freuen wir uns über Ihren Besuch an unserem Stand auf dem TENINGER WEIHNACHTSMARKT am Sa., 12.12. ab 14.00 Uhr und So. ab 11.00 Uhr zu heißem Bierschinken. Curry-Wurst, Knackwurst, Fleischkäse und Räucherwaren!

PARTYSERVICE

Bestell- u. Wollshop Menselowski

Teningen, Friedrich-Meyer-Str. 2, Tel. 07641 / 571645

Winterzeit – Strickzeit

von Donnerstag 10.12. bis Samstag 12.12.



auf Regia-Sockenwolle

ausgenommen bereits reduzierte Wolle.

Zusätzlich finden Sie bei mir eine große Auswahl verschiedener Wollsorten.

Ich wünsche meinen Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.



Weihnachtsbäume direkt vom Erzeuger zu verkaufen

am Fr., 11.12, von 14-17.30 Uhr in der Reetzenstraße in **Teningen** von Fam. Herbstritt aus Waldkirch.

Tel. 0 76 81 / 14 01 oder 61 98

Do. von 8–12 Uhr auf dem Markt in Teningen



Fleisch- und Wurstspezialitäten **Christoph Zimmermann**

Im Hohland 32 79331 Teningen-Köndringen



Telefon: 0 76 41 / 93 68 18 Mobil: 0171 / 2 35 22 78

Morgen Weihnachtsmarkt und Stadtrundgang in Rastatt

Ammorgigen Donnerstag, 10. Dezember, besucht die Ortsgruppe den Weihnachtsmarkt in Rastatt. Angeboten wird auch ein Rundgang durch die Altstadt mit der barocken Residenz, Teile der ehemaligen Festung, Nachbau der Einsiedelner Kapelle, Pagodenburg usw. Treffpunkt Bahnhof Teningen-Mundingen um 10 Uhr. Fahrt mit Baden-Württemberg-Ticket, Kosten circa 11 Euro; Rückankunft in Teningen gegen 18.30 Uhr. Anmeldung erforderlich bis zum heutigen Mittwoch, 9. Dezember, bei Wanderführer Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783.

→ CVJM Teningen

Wer will "Matchless" sein?

Wer zwischen 14 und 17 Jahre alt ist und keine Lust hat, abends alleine zu Hause zu bleiben, der ist bei "Matchless" genau richtig! Heute steht wie jeden Mittwoch von 18.30 bis 20.30 Uhr das CVJM-Haus, Neudorfstraße 40 a, offen. Hier kann man einfach da sein, Billard und Tischkicker spielen, Getränke und Snacks mit anderen Jugendlichen genießen oder sich jede Woche vom Spezialangebot für alle überraschen lassen. Einfach vorbeikommen! Es freuen sich Matthias Schindler und Lea Hirschbach.



Nahwärmeversorgung Teningen **INFO-ABEND ZUM II. BAUABSCHNITT**

Das Nahwärmenetz in Teningen wird erweitert: Jetzt hat jeder im Teninger Oberdorf die Möglichkeit, sich anschließen zu lassen.

Wir laden deshalb alle Interessenten an einer umweltfreundlichen Wärmeversorgung zum Informationsabend ein. Auch Anwohner aus Bauabschnitt I, die noch keinen Zugang zum Wärmenetz haben, sind herzlich willkommen.

Informationsabend "Nahwärmenetz – II. Bauabschnitt" im Teninger Oberdorf

15. Dezember 2015 - 18:30 Uhr Mensa des Schulzentrums Teningen Ludwig-Jahn-Straße 2/6

Das Programm

- 1. Begrüßung und Einführung Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker
- 2. Planungsstand und Kosten Lena Klietz, Nahwärmeversorgung Teningen, Dipl.Ing.
- 3. Fördermöglichkeiten für Anschlussnehmer Daniel Heizmann, Bezirksschornsteinfeger und Gebäudeenergieberater
- 4. Wie wird ein Hausanschluss gelegt? Arne Lotzkat, dme consult, Dipl.Ing.
- 5. Hydraulischer Abgleich und Heizverhalten Joachim Busies, Heizungs- und Lüftungsbaumeister

Die Experten stehen im Anschluss für Einzelgespräche zur Verfügung.

Nach den Vorträgen laden wir Sie ein, die Heizzentrale zu besichtigen. Sie werden auch die Möglichkeit haben, mehr über unsere Übergabestation zu erfahren.

Wir freuen uns auf Sie!

"Advents-Wochenende im Heimatmuseum" beim Teninger Weihnachtsmarkt

im Heimatmuseum MENTON

Kirchstr. 2, Teningen

12. Dezember 2015 von 14 – 22 Uhr

13. Dezember 2015 von 11 – 18 Uhr

Gemütliches Beisammensein bei leckerem Glühwein, rot und weiß. "Mentönle" (Bratapfellikör mit Zimt-Sahne-Mütze). Frisch gemachter Flammekuchen von der Caritasgruppe - March.

Weihnachtliche Waffeln im beheizten Keller.

Zinnfigurengießen mit Werner Bauer am Bauerngarten.

Kinder- und Jugendbüro Fotostand mit Kutsche im Wagenschopf.

SpoFunnis mit Malerwerkstatt im Wagenschopf.

Lebende Krippe unter dem Schleppdach.

Im Mentonhof können Sie sich auf urigen Baumstämmen um ein knisterndes Lagerfeuer verweilen.

Sonntag Museumsführungen um 14 und 16 Uhr.

Das Menton-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Gemeinde Teningen Zwischen Schwarzwald und Kaiserstuhl

Telefonverzeichnis

Stand: Dezember 2015



Bürgermeisteramt Teningen - Riegeler Straße 12 - 79331 Teningen

Internet: www.teningen.de E-Mail: info@teningen.de

Sachgebiet	Sachbearbeiter	E-Mail: @teningen.de	Zimmer	Telefon
Telefonzentrale	Selina Waizmann	waizmann		07641/5806-0
Telefax				07641 / 5806-80
Bürgermeister	Heinz-Rudolf Hagenacker	buergermeister	208	5806-41
Sekretariat	Roswitha Schillinger	info	208	5806-41
Hauptamt		•		•
Amtsleiter	Karl-Friedrich Braun	braun	212	5806-32
Mitarbeiterin	Andrea Rappenecker	rappenecker	214	5806-43
Öffentlichkeitsarbeit, Pressesprecher	Rolf Stein	stein	213	5806-46
Personalwesen	Michael Winterhalder	winterhalder	211	5806-47
Mitteilungsblatt	Ann-Kathrin Philipp	amtsblatt	215	5806-45
Versicherungswesen, Archiv, Heimatmuseum, Rebayhaus	Ann-Kathrin Philipp	philipp	215	5806-45
Städtepartnerschaft, Kinderbetreuung und Senioren	Beate Sütterlin	suetterlin	302	5806-71
EDV	Michael Buggisch	buggisch	304	5806-66
EDV	Michael Strauß	strauss	300	5806-48
Standesamt, Wahlamt	Gudrun Pfister	pfister	107	5806-33
Sachgebietsleiter Ordnungsamt, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Renten- und Gewerbeangelegenheiten, Straßenverkehr	Günther Traber	traber	104	5806-25
Bürgerbüro: Einwohnermeldewesen,	Elisabeth Mehmen	mehmen	101	5806-27
Ausweis- und Passwesen, Fundsachen	Matthias Trautmann	trautmann	105	5806-26
(außer Fahrräder = Bauhof), Elterngeld- Anträge, Sozialhilfe-/Mietzuschuss-	Simone Bockstahler	bockstahler	106	5806-29
Anträge	Kathrin Trenkle	trenkle	106	5806-29
Grundbuch-Einsichtsstelle	Matthias Trautmann	trautmann	105	5806-26
Umweltbeauftragter	Holger Weis	weis	302	5806-55
Kinden and kanendhäne	Anna Siemens	siemens	300	5806-46 5806-47 5806-45 5806-45 5806-66 5806-66 5806-48 5806-25 5806-27 5806-26 5806-29 5806-29 5806-29 5806-29 5806-65 5806-64 5806-63 5806-67 5806-59 5806-56
Kinder- und Jugendbüro	Philipp Grangé	grangé	300	3000-40
Rechnungsamt		·		
Amtsleiterin, Haushaltswesen	Evelyne Glöckler	gloeckler	310	5806-64
Mitarbeiterin	Roswitha Roths	roths	312	5806-63
Mitarbeiterin	Verena Ketterer	ketterer	312	5806-67
Liegenschaften, Bauplätze	Klaus Steurer	steurer	307	5806-59
Mitarbeiterin	Heide Mick	mick	308	5806-68
Gewerbesteuer, Pacht	Silvia Weber	weber	306	5806-37
Wasser-/Abwassergebühren, Müllgebühren, Grundsteuer, Hundesteuer	Melanie Schneider	schneider	305	5806-56
Gemeindekasse				
Kassenverwalter	Hartmut Ehret	ehret	309	5806-60
Mitarbeiterin	Marion Schneider	MaSchneider	311	5806-62
Mitarbeiterin	Anna Brupbach	brupbach	311	5806-85
Buchhaltung	Barbara Knopf	knopf	311	5806-61

Sachgebiet	Sachbearbeiter	E-Mail: @teningen.de	Zimmer	Telefon
Bauamt				
Ortsbaumeister, Amtsleiter	Daniel Kaltenbach	kaltenbach	224	5806-34
Bauverwaltung	Sarah Blache	blache	201	5806-50
Friedhofsverwaltung, Wohnbauförderung	Beate Vetter	vetter	226 5806-51	
Mitarbeiterin	Claudia Ams	ams	223 5806-39	
Mitarbeiterin	Veronika Sommer	sommer	225	5806-49
Hochbauangelegenheiten	Marco Schmidle	schmidle	222	5806-53
Hochbadangelegenheiten	Elisabeth Limberger	limberger	223	5806-52
Tiefbauangelegenheiten	Andreas Kretz	kretz	206	5806-54
Gebäudeverwaltung, Hallenvermietung, Wohnungsvermietung	Gabriele Mazur	mazur	221	5806-57
Mitarbeiterin	Stefanie Schwende	schwende	220	5806-31
Bauhof	Wiedlemattenweg 16	bauhof		07641 / 934823
Abgabe von Fundfahrrädern: Montag bis Do	onnerstag 14 bis 16 Uhr, Mittv	woch und Freitag 7 b	is 12 Uhr	•
Bauhofleiter	Rolf Bergmann nach Diensts	schluss		0170-9156434
Mitarbeiterin	Anna Brupbach	brupbach		07641 / 934823
Wassermeister	Uwe Reger	wassermeister		07641 / 9359563 0175-2227615
Wasserwerk Bereitschaftsdienst nach Di	enstschluss	-1	l .	0175-7225427
Gemeindewald	Bernhard Schultis (Forstrevie	erleiter)	Telefon	07641 / 49627
Donnerstag 17.00 bis 18.00 Uhr / E-Mail: l	o.schultis@landkreis-emmend	dingen.de	Fax	07641 / 933174
Ortsverwaltungen				
	Kathrin Trenkle	()	Telefon	07641 / 8707
		trenkle	Fax	07641 / 48458
Ortschaftsamt Heimbach	Ortsvorsteher	luckmann	Telefon 07641 / 49627 Fax 07641 / 93317 Telefon 07641 / 8707 Fax 07641 / 4845 07641 / 8707 hluss 0151-274706 Telefon 07641 / 8725 Fax 07641 / 8613 Telefon 07663 / 9315 Fax 07663 / 9315	07641 / 8707
	Herbert Luckmann	nach Dienstschlus	ss	222 5806-53 223 5806-52 206 5806-54 221 5806-57 220 5806-31 07641 / 934823 3 12 Uhr 0170-9156434 07641 / 934823 07641 / 9359563 0175-2227615 0175-7225427 Telefon 07641 / 49627 Fax 07641 / 933174 Telefon 07641 / 8707 0151-27470671 Telefon 07663 / 9315-0 Fax 07663 / 9315-0 Fax 07664 / 934581
Varualtura aastalla Kändrina aa	Alona Fischer	ficebox	Telefon	07641 / 8725
Verwaltungsstelle Köndringen	Alena Fischer fischer	lischer	Fax	07641 / 8613
Verwaltungestelle Nimburg	Simone Bockstahler	bockstahler	Telefon	07663 / 9315-0
Verwaltungsstelle Nimburg	Simone bockstanier	DOCKStarilei	Fax	07663 / 9315-15
Gemeindebücherei in der Zehntscheuer (Bahlinger Straße 30)	Ute Freund Anita Mö ll er	jen.de	07641 / 934581	
SCHULEN				
Johann-Peter-Hebel-Grundschule Tening		07641 / 9555710		
E-Mail: hebel-gs-teningen@t-online.de			Fax	07641 / 9555716
Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen Außenstelle Viktor-von-Scheffel-Grundschule E-Mail: hebel-gs-teningen@t-online.de				07641 / 6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen E-Mail: info@theodor-frank-schule.de				+
Ganztagesbetreuung (GTB) Schulzentrum Teningen E-Mail: gtb@theodor-frank-schule.de				
Schulsozialarbeit Theodor-Frank-Realschule E-Mail: schulsozialarbeit-tk@diakonie-emmendingen.de				
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und -Werkrealschule Köndringen E-Mail: info@schule-koendringen.de			Fax	07641 / 5036 07641 / 47838
Kernzeit-/Hausaufgaben-Betreuung Köndringen				07641 / 416329
Schulsozialarbeit Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und -Werkrealschule Köndringen				07641 / 416332
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und -Werkrealschule Köndringen				07641 / 44565
Außenstelle Grundschule Heimbach E-Mail: heimbach@schule-koendringen.de			Fax	07641 / 915814
Antoniter-Grundschule Nimburg				07663 / 912287
E-Mail: poststelle@gs-nimburg.schule.bwl.d	le		Fax	07663 / 912306

Sachgebiet	Sachbearbeiter	E-Mail: @teningen.de	Zimmer	Telefon	
HEIMATMUSEUM Menton	Teningen, Kirchstraße 2	Teningen, Kirchstraße 2			
REBAY-Erinnerungsstätte	Teningen, Emmendinger Stra	ße 11		07641 / 9543633	
TURN- und SPORTHALLEN					
Ludwig-Jahn-Halle Teningen				07641 / 9555780	
Sport- und Winzerhalle Köndringen				07641 / 52420	
Nimberghalle Nimburg				07663 / 912396	
Anton-Götz-Halle Heimbach				07641 / 915822	
Bürgerhaus Zehntscheuer Teningen				07641 / 934581	
Bürgerhaus Landeck				07641 / 42163	
	NOTRUF			112	
FEUERWEHR	für Nimburg und Bottin (Rettungs- und Feuerwehrleits	07641 / 8980			
Gesamtwehr Teningen	Lars Stukenbrock (Gesamtkommandant)			07641 / 44594	
Abteilung Teningen	Lars Stukenbrock (Abteilungs	kommandant)		07641 / 44594	
Abteilung Köndringen	Claus Huber (Abteilungskomn	Claus Huber (Abteilungskommandant)			
Abteilung Nimburg-Bottingen	Matthias Nahr (Abteilungskommandant)			07663 / 913877	
Abteilung Heimbach	Walter Hügle (Abteilungskommandant)			07641 / 49888	
FFW-Gerätehaus Teningen	Neudorfstraße			07641 / 47800 Fax 9335461	
FFW-Gerätehaus Köndringen	Im Hohland			07641 / 53933	
FFW-Gerätehaus Nimburg	Langstraße	Langstraße			
FFW-Gerätehaus Heimbach	Köndringer Straße	Köndringer Straße			
EDEIZEITDAD Toningon	Badstraße			07641 / 2404	
FREIZEITBAD Teningen	Kartenbestellungen	07665 / 9345815			
GRUNDBUCHAMT des Amtsgerichts Emmendingen	Liebensteinstraße 2 79312 Emmendingen			07641 / 96 587 600	
NOTARIAT des Amtsgerichts Emmendingen	Karl-Friedrich-Straße 23 79312 Emmendingen			07641 / 96 587 800	

ÖFFNUNGSZEITEN (Änderungen werden im Amtsblatt veröffentlicht)					
ÖFFNUNGSZEITEN (Änderungen von Rathaus Teningen Verwaltungsstelle Köndringen Verwaltungsstelle Nimburg Ortschaftsamt Heimbach Gemeindebücherei in der Zehntscheuer Recyclinghof Teningen Kompostplatz Teningen	Montag bis Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr			
	Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr			
	Freitag	8.00 bis 12.30 Uhr			
Venualtungaatelle Kändringen	Montag, Mittwoch, Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr			
	Donnerstag	h 8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr 8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr 8.00 bis 12.30 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr 16.00 bis 18.00 Uhr 8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr 9.00 bis 12.00 Uhr 9.00 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 19.00 Uhr 11.30 bis 17.00 Uhr 14.30 bis 19.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr 16.30 bis 18.00 Uhr 9.00 bis 13.00 Uhr 19.00 bis 13.00 Uhr 9.00 bis 13.00 Uhr 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 17.00 Uhr 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 17.00 Uhr			
Vanualtungaatalla Nimburg	Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr			
Verwaltungsstelle Nimburg	Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr			
Ortachaftaamt Haimhaah	Montag, Mittwoch, Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr			
erwaltungsstelle Nimburg rtschaftsamt Heimbach emeindebücherei in der Zehntscheuer	Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr, 16.00 bis 18.00 Uhr			
	Dienstag	14.30 bis 19.00 Uhr			
Comoindahüaharai in dar Zahntashayar	Mittwoch	11.30 bis 17.00 Uhr			
Gemeindebucherei in der Zerintscheder	Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr 8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr 8.00 bis 12.30 Uhr 8.00 bis 12.00 Uhr 16.00 bis 18.00 Uhr 8.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr 9.00 bis 12.00 Uhr 9.00 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 19.00 Uhr 11.30 bis 19.00 Uhr 14.30 bis 19.00 Uhr 14.30 bis 19.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr 16.30 bis 18.00 Uhr 16.30 bis 18.00 Uhr 9.00 bis 13.00 Uhr			
Verwaltungsstelle Köndringen Verwaltungsstelle Nimburg Ortschaftsamt Heimbach Gemeindebücherei in der Zehntscheuer Recyclinghof Teningen	Freitag	14.30 bis 18.00 Uhr			
Decyalinghof Taningan	Donnerstag	16.30 bis 18.30 Uhr			
Recyclinghor reningen	Samstag	9.00 bis 13.00 Uhr			
	Montag bis Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 17.00 Uhr			
Kampaatalatz Taningan	Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr			
Kompostplatz Teningen	Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 17.00 Uhr			
	Samstag	8.30 bis 12.30 Uhr			

Christbaumverkauf wie gewohnt frisch geschlagen

Wann: Samstag, 19.12., von 14.00–16.00 Uhr Wo: Parkplatz Ludwig-Jahn-Halle, Teningen

Winterer, Biederbach, Tel. 0 76 82 / 81 54

» Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen

Jahreskonzert am 19. Dezember

Die Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen veranstaltet am Samstag, 19. Dezember, ihr traditionelles Jahreskonzert im Advent. Unter der musikalischen Leitung von Dirigentin Katrin Osner werden sich ab 20 Uhr (Einlass ins Foyer ab 19 Uhr, Hallenöffnung 19.30 Uhr) in der Ludwig-Jahn-Halle festliche, rhythmische und besinnliche Klänge abwechseln und so jedem Musikliebhaber ein reichhaltiges Angebot bereiten.

Eröffnet wird der Konzertabend traditionell vom Jugendorchester, das sich allerdings diesmal über deutliche personelle Unterstützung freuen darf: Seit einigen Monaten besteht eine Kooperation mit der Jugendkapelle des Musikvereins aus Mundingen, und beide Kapellen zusammen bilden einen größeren und volleren Klangkörper. Zusätzlich werden auch die Mitspieler des Vororchesters bei "A Song For You" dabei sein, sodass das gesamte Jugendorchester zahlenmäßig nicht mehr allzu weit von der Gesamtkapelle entfernt ist.

Deren Programm steht in diesem Jahr unter dem Motto "Abenteurer, Helden und Legenden". So sind zum Beispiel die Abenteuer eines Ritters zu hören, der sich mit heldenhaftem Mut ins Kampfgetümmel stürzt. Ein besonderes Spektakel verspricht die großartige Vertonung von Jules Vernes "In 80 Tagen um die Welt", wo der Protagonist Phileas Fogg nach dem Durchreisen Europas auf Schlangenbeschwörer und Wüstenkarawanen trifft. Er erlebt viele Abenteuer, steht dabei unter ständigem Zeitdruck und verliert um ein Haar seine waghalsige Wette. Ein Held ganz anderer Art wird im Titelthema des Films "Schindlers Liste" gewürdigt. Den Solopart interpretiert hierbei Nicoletta Siedel, die mit ihrer Geige das Jahreskonzert um ungewohnte Klänge erweitern wird. Action- und spannungsgeladen wird ein Potpourri verschiedener James-Bond-Songs das Publikum mitreißen. Und auch der im vergangenen Sommer verstorbene Bandleader James Last darf sicherlich mit Fug und Recht als Legende bezeichnet werden; die Zuhörer dürfen sich auf ein Medlev seiner beliebtesten Melodien freuen. Nicht nur für Fans der traditionellen Blasmusik wird der "Graf Zeppelin Marsch" zu Gehör gebracht und auf eine Stippvisite in die "Halle des Bergkönigs" (Edvard Grieg) wird die Kapelle den geneigten Zuhörer ebenfalls mitnehmen.

Karten für das Konzert gibt es im VVK bei allen aktiven Musikern, am Stand der Vereinsjugend auf dem Teninger Weihnachtsmarkt sowie an der Abendkasse. Die Musik- und Feuerwehrkapelle freut sich auf regen Besuch.

Teninger Schulen

•	
Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen07641/9555710	
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen07641/6929	
Theodor-Frank-Realschule Teningen07641/9555750	
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen07641/9555770	
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen07641/5036	
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach 07641/44565	
Antoniter-Grundschule Nimburg	

» Kleintierzuchtverein C190 Teningen

Am Freitag außerordentliche Jahreshauptversammlung

Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder des Kleintierzuchtvereins Teningen zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung an diesem Freitag, 11. Dezember, um 19 Uhr im Vereinsheim in der Wiedlematten recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht des Ersten beziehungsweise Zweiten Vorstandes; 4. Bericht des Schriftführers; 5. Bericht des Kassierers; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des Kassierers und des Gesamtvorstandes; 8. Neuwahlen (Erster und Zweiter Vorstand, Schriftführer, Kassierer, Zuchtbuchführer, Zuchtwart Geflügel und Kaninchen, Beisitzer, Kassenprüfer); 9. Die Gäste haben das Wort; 10. Verschiedenes; 11. Schlusswort und Ende der Sitzung.



Spielmanns- und Musikzug der FFW Abt. Köndringen

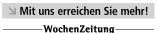
Stephanskonzert am 26. Dezember

Dieses Jahr findet am zweiten Weihnachtsfeiertag in der evangelischen Kirche in Köndringen wieder ein Stephanskonzert statt.

Die Musikerinnen und Musiker des Spielmanns- und Musikzuges sind bereits seit dem Sommer dabei, weihnachtliche, besinnliche, aber auch schwungvolle Stücke einzustudieren. Dem

festlichen Anlass entsprechend werden sie von Stephanie Gerber als Sängerin unterstützt.

Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, die Feiertage gemeinsam mit der Musikabteilung der Köndringer Feuerwehr zu beschließen, im Anschluss werden auch wieder Glühwein, Kinderpunsch und weitere Getränke angeboten. Das Konzert beginnt um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Spenden kommen zu gleichen Teilen dem Spielmanns- und Musikzug und dem Köndringer Kindergarten zugute.



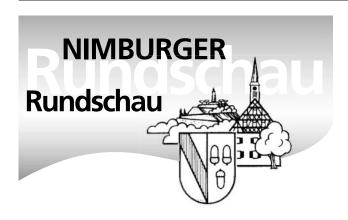
EMMENDINGER TOR

Gut sortierter, preiswerter Getränkemarkt

- Berufs- und Winterkleidung
- Arbeitsschuhe und Stiefel
- Briketts (auf Wunsch frei Keller)
- Holzpellets, Holzbriketts
- Streusalz
- Schneeschieber
- Vogelfutter und Zubehör
- Feldsalat, Äpfel, Kartoffeln, Teigwaren, Suppen, Mehle, alles aus der Region







Verwaltungsstelle Nimburg

Verwaltungsstelle am Dienstag, 22. Dezember, geschlossen

Die Verwaltungsstelle Nimburg bleibt am Dienstag, 22. Dezember, von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr geschlossen. In dringenden Angelegenheiten kann man sich an das Rathaus Teningen (Telefon 07641/5806-0) wenden.

» Kirchengemeinde Nimburg

Lebendiger Adventskalender

Es gibt ihn wieder und alle sind dazu eingeladen: Jung und Alt – Groß und Klein – mit oder ohne Kinder. Treffpunkt jeweils **18 Uhr** vor geschmückten Fenstern / Eingängen mit Liedern und Geschichten rund um den Advent und etwas Zeit für Begegnung und Gespräche bei Tee, Punsch oder Glühwein. Der Adventskalender findet im Freien statt und dauert etwa 20 bis 30 Minuten. **Bitte Taschenlampe mitbringen.**

Der Adventskalender findet statt bei:

Morgiger Donnerstag, 10. Dezember: Evangelischer Kindergarten Sonnenschein, Dorfstraße 14, Bottingen.

Freitag, 11. Dezember: Familie Kersting, Holzhauser Straße 2B, Bottingen.

Montag, 14. Dezember: Familie Graf, Eichelweg 3.

Dienstag, 15. Dezember: Evangelischer Kindergarten Regenbogen, Tulpenweg 13.

Mittwoch, 16. Dezember: Familie Guldenfels, Breisacher Stra-Re 17

Freitag, 18. Dezember: Familie Kopp, Glotterstraße 9.

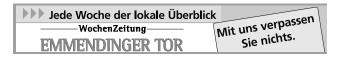
Sonntag, 20. Dezember: Gasthaus Rebstock, Familie Gehring, Bottingen.

Montag, 21. Dezember: Reiterhof Königer, Breisacher Straße 2b.

Donnerstag, 24. Dezember, 17 Uhr, Bergkirche: Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel.

Bei den Veranstaltungen in Bottingen bittet die Kirchengemeinde, darauf zu achten, dass die Parkmöglichkeiten im Ort begrenzt sind. Besonders wird gebeten, nicht in der Holzhauser Straße zu parken. Parkmöglichkeiten sind vor dem Ortseingang Richtung Wald und auf dem Scheibenplatz.

Kontakt: Pfarramt Nimburg, Frau Erb, Telefon 2260; Evangelischer Kindergarten Regenbogen, Frau Gerbig, Telefon 1823; Margit Willaredt-Wunderle, Telefon 9129192.



Evangelische Gemeindebücherei Nimburg:

Weihnachts-Geschichten-Vorleseabend

am 14. Dez. 17.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.
Alt und Jung sind herzlich zum besinnlichen Beisammensein eingeladen.

Ihr Bücherei-Team

» Kirchenchor Nimburg-Bottingen

Adventskonzert in der Nimburger Bergkirche am kommenden Sonntag

Werke europäischer Chormusik zur Advents- und Weihnachtszeit erklingen am dritten Adventssonntag, 13. Dezember, um 18 Uhr in der Nimburger Bergkirche. Das Konzert ist ein gemeinsames Projekt der "Chorwerkstatt" an der Musikschule Emmendingen unter der Leitung von Thomas Gremmelspacher und des Kirchenchors Nimburg-Bottingen unter der Leitung von Undine Killian

Am Anfang steht die "Weihnachtshistorie" von Thomas Selle (1599 bis 1663), der als Kirchenmusiker in Norddeutschland wirkte. Ein Instrumentalensemble und Solisten (Sibylle Hämmerle, Sopran, und Thomas Gremmelspacher, Tenor) betonen den Oratoriencharakter dieser Komposition. Während hier barocke Frömmigkeit spürbar wird, ist es bei den nachfolgenden Stücken die Freude über Christi Geburt. Die Chöre und eine Instrumentalgruppe begeben sich auf einen Streifzug durch die weihnachtliche Chormusik mit bekannten und beliebten Liedern, wie sie bei uns und unseren europäischen Nachbarn gesungen werden. Ob in Finnisch, Schwedisch, Englisch, Spanisch oder Deutsch: Mit ihren besinnlichen, aber auch fröhlichen Texten und Melodien laden sie ein zum Innehalten in der hektischen Adventszeit und zur Einstimmung auf die nahen Festtage.

Beide Chöre freuen sich auf zahlreiche Konzertbesucher. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen der Nimburger Bergkirche zugute. Im Anschluss wird Glühwein angeboten.

» Gesangverein Bottingen

Kein Volksliedersingen im Dezember

Wie bereits angekündigt, findet diesen Monat **kein** Volksliedersingen statt. Zum nächsten Singen am 21. Januar sind alle Sangesfreunde schon heute herzlich eingeladen. Die Chormitglieder bedanken sich für die treue Teilnahme und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest, verbunden mit guten Wünschen für das neue Jahr.

Nimburger Felse-Trieber

Stand beim Weihnachtsmarkt

Auch dieses Jahr sind die Felse-Trieber wieder mit ihrem Stand auf dem Teninger Weihnachtsmarkt vertreten. Am altbekannten Ort bewirten die Felse-Trieber ihre Gäste mit Glühwein, Likören und Schupfnudeln.





» St. Elisabeth Krankenpflegeverein

Ehrenamtliches Engagement vorbildlich gelebt

In den letzten Tagen bereiteten viele Frauen und ein Mann Krankenbesuche zu Weihnachten vor. In zwei Gruppen mit je sieben Frauen wurden leckere Weihnachtsplätzchen gebacken. Helferinnen und Helfer füllten die aus Kalenderblättern gebastelten Tüten mit je einer Tüte Plätzchen, einem Glas Heimbacher Honig und einer Broschüre zur weihnachtlichen Meditation.

Ab dieser Woche besuchen zwölf Ehrenamtliche des Krankenpflegevereins 50 Mitglieder des Vereins, die über 85 Jahre alt sind.

Auch an die Flüchtlinge in der Nachbarschaft dachten die Helfer und Helferinnen und spendeten an sie Weihnachtsgebäck sowie Honig.

Der Krankenpflegeverein dankt allen Helfern und Helferinnen für ihr vorbildliches bürgerschaftliches Engagement, für ihren Dienst am Nächsten und Geldspenden für Backzutaten. Mit dieser Aktion gelang es dem Vorstand und den Helfern und Helferinnen, ihren Blick auf die Nöte der Zeit zu richten und positive neuzeitliche Zeichen der Betreuung zu setzen.

>> Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Stöbern - sich inspirieren lassen - ausleihen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher. Ganz neu: **Märchen CDs!** Die anspruchsvollen Magazine "Landlust", "ARD Buffet", "kraut und rüben" sowie "Regiomagazin" können hier ausgeliehen werden. **Neue Bücher eingetroffen:** Aus der Reihe "Büchersterne" für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior … Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur! **Motto im Monat Dezember: "Wer liest, weiß viel". Bitte beachten:** Die Bücherei hat am Dienstag, 15. Dezember, zum letzten Male in diesem Jahr geöffnet!

Christbaumverkauf

durch Wilfried Schwenk.
Es werden wieder Bäume, Tannen und
Nordmänner angeboten auf dem
Schulhof in Heimbach
am Freitag, 11.12. von 12-15.30 Uhr.



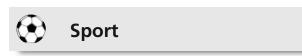
» Kids-und-Teens-Chor St. Gallus, Heimbach

Chorversammlung am Sonntag

Hiermit wird gemäß § 7 der Satzung zur jährlichen Chorversammlung eingeladen. Die Chorversammlung findet am kommenden Sonntag, 13. Dezember, nach dem Gottesdienst im katholischen Gemeindehaus in Heimbach statt. Start des offiziellen Teiles ist um 12 Uhr.

Tagesordnung: 1) Begrüßung; 2) Bericht des Vorsitzenden; 3) Bericht der Chorleiterin; 4) Bericht der Kassenwartin; 5) Bericht der Kassenprüfung; 6) Entlastung des Vorstands; 7) Vorstandswahlen; 8) Wünsche und Anträge.

Im Anschluss an die Chorversammlung werden alle Anwesenden zu einem gemütlichen Brunch eingeladen.



SG Köndringen-Teningen

SG entscheidet Nervenschlacht nach Kraftakt für sich

Während im letzten Heimspiel gegen den TSB Heilbronn-Horkheim eine verkorkste Schlussphase die Chance auf einen Heimerfolg zunichtemachte, hat sich die SG Köndringen-Teningen im Heimspiel gegen die TGS Pforzheim rehabilitiert. Dank fulminanter Schlussminuten konnte sich das Team trotz zwischenzeitlichem Fünf-Tore Rückstand gegen Mitte der zweiten Hälfte am Ende einen ganz wichtigen 31:28-Heimerfolg sichern. Die Mannschaft um einen groß aufspielenden Mannschaftskapitän Martin Hirling (fünf Tore) verbessert sich durch den doppelten Punktgewinn auf Rang 9 der Tabelle und hat nun wieder etwas Luft im Kampf gegen den Abstieg.

"Handball ist ein absolut verrückter Sport. Das hat das Spiel heute wieder gezeigt. Beim Stand von 19:24 hat wohl kaum jemand in der Halle noch an einen Heimerfolg geglaubt. Durch diesen grandiosen Schlussspurt konnten wir das Spiel aber tatsächlich noch drehen und haben ganz wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg geholt", so das erleichterte Fazit von einem völlig ausgepowerten Linksaußen Lukas Zank unmittelbar nach Spielende.

Die heimische SG Köndringen-Teningen startete derweil gut in die Begegnung und konnte nach einem Doppelschlag von Martin Hirling nach sieben Minuten mit 5:3 in Führung gehen. Die Gäste aus Pforzheim, die durch eine Vielzahl an mitgereisten Fans tatkräftig unterstützt wurden, fanden erst in der Folgezeit in die Partie und schafften nach 21 Minuten und einem Tor von Linkshänder Nils Brandt erstmals die Führung zum 11:12. Die flach verteidigende 6:0-Abwehr um einen stark haltenden Daniel Sdunek im Tor bereitete dem jungen SG-Team in dieser Phase große Schwierigkeiten. Nicht unverdient wur-

den deshalb beim Stand 14:18 die Seiten gewechselt. Zu Beginn des zweiten Spielabschnitts machten die Gäste aus Pforzheim dann zunächst da weiter, wo sie am Ende der ersten Halbzeit aufgehört hatten. Angetrieben von einem starken Valentin Hörer hielten die Gäste die Teninger zunächst auf Distanz und konnten nach 41 Minuten sogar zum 19:24 erhöhen. Coach Ole Andersen reagierte aufseiten der SG und stellte die Deckung kurzerhand um. Statt der klassischen 3:2:1-Abwehr agierte das Heimteam plötzlich in einer ungewohnten 3:3-Verteidigung. Eine taktische Maßnahme, mit der die Gäste offensichtlich nicht gerechnet hatten.

Die starke Rückraumachse um Brandt, Hörer und Taafel konnte man in der Folgezeit gut in Schach halten und so verkürzte die heimische SG Köndringen-Teningen den Rückstand Tor um Tor und war nach einem Treffer von Rechtsaußen Philipp Vogt zum 25:26 plötzlich wieder voll in Schlagdistanz. Bärenstarke zehn Schlussminuten, die ein gut aufgelegter Domenico Ebner durch einen parierten Sieben-Meter-Wurf von Florian Taafel einleitete, reichten am Ende um das Ergebnis zu drehen und einen nicht unverdienten 31:28-Heimsieg zu feiern.

"Auch wenn nicht alles geklappt hat, kämpferisch hat die Mannschaft gezeigt, dass die Teamchemie trotz der schwierigen zurückliegenden Wochen intakt ist. Durch solche Spiele wie heute holt man sich wieder Selbstvertrauen und dadurch wird langfristig auch die spielerische Leichtigkeit zurückkommen. Wir versuchen im Auswärtsspiel gegen Großsachsen da weiterzumachen, wo wir in den letzten zehn Minuten gegen Pforzheim aufgehört haben", gibt sich ein vom Sieben-Meter-Punkt eiskalt agierender Pascal Bührer im Hinblick auf die schwere Auswärtsaufgabe (kommenden Samstag, 12. Dezember, beim TV Germania Großsachsen) kämpferisch.

Neben dem Heimsieg der SG I ist auch das bisherige Abschneiden der zweiten Mannschaft der SG Köndringen-Teningen mehr als nur erfreulich. Der ungefährdete Heimsieg gegen den HC Hedos Elgersweier (35:25) ist nicht nur der sechste Sieg in Folge, sondern bedeutet gleichzeitig den ersten Tabellenplatz in der Südbadenliga. Das Team von Marco Schiemann wird eine überragende Hinrunde mit der Auswärtsbegegnung beim BSV Phönix Sinzheim am kommenden Sonntag um 17 Uhr beenden.

SG: Domenico Ebner (1. bis 20. Minute und 31. bis 60. Minute), Jonas Bayer (21. bis 30. Minute), Felix Gäßler 6, Pascal Bührer 6/4, Chris Berchtenbreiter 7, Philipp Vogt 1, Felix Zipf 4, Lukas Zank 1, Daniel Warmuth, Steffen Zank, Pascal Fleig 1, Maurice Bührer (nicht eingesetzt), Martin Hirling (5), Axel Simak (nicht eingesetzt).

→ SG-Jugend, B-Mädchen

Herbstmeistermeisterschaft schafft Weihnachtszauber

SG Mädchen B – SG Kenzingen/Herbolzheim 25:12 (15:3):

Gegen den Tabellenletzten aus der Nachbarschaft war man sich zu sicher. Zwar wurde gleich zu Beginn ein ordentlicher Vorsprung herausgeworfen. Das Halbzeitergebnis mit 15:3 sprach eine deutliche Sprache, danach kam unerklärlicherweise ein Bruch ins Spiel. Ob Fahrlässigkeit im Zuspiel oder mangelnde Laufbereitschaft der Arrivierten - in der zweiten Hälfte konnte die Spannung nicht mehr aufrechterhalten werden. So gab die Trainerin den Neuzugängen der Vorrunde erhöhte Spielpraxis.

Als Fazit der Vorrunde kann bilanziert werden, so schlecht die Vorzeichen zum Auftakt der Vorbereitungen waren, die Chancen in den Vorrundenspielen wurden genutzt, um die Herbstmeisterschaft zu erringen. Insgesamt ist es der hohen Trainingsbeteiligung des gewachsenen Kaders auf zwölf Spielerinnen und der Trainingsarbeit von Joachim Preg, Marie Andlauer und den Trainer-Novizinnen Tina Rösch und Nadja Spitz zu verdanken, dass in dieser Runde allen Widrigkeiten zum Trotz das Team um die Meisterschaft ein Wort mitzureden hat.

Die Winterpause wird nun genutzt, um die Neuzugänge weiter an das hohe Niveau heranzuführen, Spielabläufe einzustu-

dieren, Team-Spirit zu tanken und nicht zuletzt die Kondition zu verbessern.

Im Jahr 2015 verkörperten die Mädchen einmal mehr, "wir haben keine Chance, aber nutzen sie immer wieder". Oder anders ausgedrückt: aus wenig recht viel zu machen beherrschen sie recht gut. Die Rückrunde wird spannend ... wer wohl am Ende in der Tabelle die Nase vorne hat.

SG: Svenja Engler (Tor), Jessica Reif (4), Sarah Hild (9), Theresa Kunkler (9), Lisa Bühler (1), Lea Adler, Aleyna Altinisik (2), Letitia Willaredt, Julia Schweinle, Emily Bücherer, Dorina Keinke.

>> FC Teningen (FCT)

Knappe Niederlage im letzten Heimspiel

Am vergangenen Sonntag hatte der FC Teningen die SG Freiamt/Ottoschwanden zu Gast im Friedrich-Meyer-Stadion. Bei optimalem Fußball-Wetter und einer guten Zuschauer-Kulisse, konnte man auf ein spannendes Spiel hoffen. Auf Teninger Seite hatte man einige Ausfälle zu beklagen. Aufgrund einer Sperre fehlten Kirstein und Bilal Bulut. Zudem fielen verletzungsbedingt Spielertrainer Pascal Spöri und Marcel Heidenreich aus. Allerdings kam Patrick Nopper nach seiner Verletzung wieder zurück ins Team. Die erste Halbzeit begann recht ausgeglichen. beide Mannschaften versuchten, den Ball erstmal in den eigenen Reihen zu halten. In der 10. Spielminute dann der Rückschlag für den FCT. Nach einem missglückten Ball aus der eigenen Abwehr landete dieser beim Gegner. Durch einen schnellen Ball in die Spitze war der Gästestürmer vor dem FCT-Gehäuse und konnte zum 0:1 einschieben. In der Folge versuchte Teningen über die Außen zum Torerfolg zu kommen, allerdings waren nur wenige gefährliche Aktionen zu sehen. In der eigenen Hälfte hatte man das ein oder andere Mal Glück, nicht einen weiteren Gegentreffer hinnehmen zu müssen. Immer wieder kamen die Gäste über die schnellen Außenspieler gefährlich vor das Tor. Anfang der zweiten Halbzeit hatte die Mannschaft den Gegner besser im Griff. Der FCT hatte mehr Ballbesitz, konnte aber kaum gefährliche Torchancen kreieren. Die beste Chance hatte Trautmann per Kopf nach einer guten Stunde. Danach kamen die Freiämter zu etlichen guten Kontermöglichkeiten, welche aber allesamt nicht gut ausgespielt wurden. Der FCT schaffte es in der Schlussphase nicht mehr, genügend Druck aufzubauen, um den Ausgleich zu erzielen. Zwar hatte man noch einige Möglichkeiten durch Standardsituationen, leider waren diese aber alle zu ungefährlich. Der FCT überwintert somit mit 24 Punkten auf dem 12. Tabellenplatz.

Weiter geht es mit der Rückrunde am 13. Februar 2016 mit einem Auswärtsspiel in Ballrechten-Dottingen.

Aufstellung: Dervoz, Minke (67. Schindler), Schmidt, Grafmüller, Osmanovic, Fiorentino (75. Ehlert), Nopper, Mesut Bulut, Förtner, Kern, Trautmann (75. Hofmeister),

Tore: 0:1 10. Minute.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Niederlage zum Rückrundenstart

SV Heimbach – SG Norweil/Wagenstadt 2:3 (1:1): Aufstellung: Fabian Kunkler, Marc Frank (69. Felix Steiert), Henning Frings, Sebastian Blum, Stephan Schillinger, Valentin Hess (75. Andy Bühler), Armin Roth, Johannes Adler (55. Christian Löffler), Tobias Bühler, Andreas Niglas, Tobias Löffler. Tore: 1:0 (2.) Stephan Schillinger, 1:1 (36.) Kai Hensle, 1:2 (60.) Theo Brand, 1:3 (66.) Dawid Zoglowek, 2:3 (78. FE) Andreas Niglas. Schiedsrichter: Andreas Nübling (Freiburg). Zuschauer: 200.

Heimbach erwischte einen Start nach Maß und ging mit dem ersten Angriff in Führung. Nach guter Vorarbeit von Tobias Löffler netzte Stephan Schillinger zum 1:0 ein. Kurz darauf hatte Johannes Adler die große Möglichkeit zum 2:0. Nachdem erneut Johannes Adler eine Chance liegen ließ und ein Schuss von Ste-

phan Schillinger auf der Linie abgewehrt werden konnte, kam Sand in das Getriebe des Heimbacher Spiels. Die Ballverluste im Mittelfeld häuften sich und nach einem klug ausgespielten Konter der Gäste stand es plötzlich 1:1. Kurz vor der Pause vergab Armin Roth einen an Tobias Löffler verursachten Foulelfmeter, als er den Ball über die Torlatte setzte. In der zweiten Hälfte übernahm die kampfstarke Spielgemeinschaft, die hoch motiviert aus der Kabine kam, die Initiative. Die Mehrzahl der Zweikämpfe wurde gewonnen und Heimbachs Abwehrschwächen eiskalt ausgenutzt. Zu diesem Zeitpunkt war die 1:3-Führung der Gäste verdient. Erst mit dem Anschlusstreffer durch einen von Andreas Niglas verwandelten Foulelfmeter fand der SVH in die Partie zurück. In der Schlussphase hatte Felix Steiert den Ausgleich auf dem Fuß, doch am Ende stand ein Ergebnis, das sich die aufopferungsvoll kämpfenden Gäste redlich verdient hatten.

Vorschau: Das ursprünglich auf den 12. Dezember angesetzte Nachholspiel bei der SG Prechtal/Oberprechtal wurde auf den 30. April 2016 neu angesetzt.

» TuS Teningen Leichtathletik

25. Allmendlauf im Januar 2016

Am Sonntag, 17. Januar 2016, findet der 25. Teninger Allmendlauf statt.

An der ersten Austragung im Januar 1991 nahmen circa 150 Läufer/Innen teil – zwischenzeitlich hat sich der Allmendlauf mit Teilnehmerzahlen von über 700 Starter/Innen zu einem der teilnehmerstärksten Läufe in der Region entwickelt. Regelmäßig treffen hier die schnellsten Läufer/Innen zu einem ersten Leistungsvergleich am Jahresbeginn auf der vermessenen 10-Kilometer-Runde durch die Allmend aufeinander. Für die vielen ambitionierten Freizeitläufer/Innen ist es die Gelegenheit, den aktuellen Leistungsstand zu testen.

Wie in den Vorjahren bieten die Leichtathleten des TuS Teningen Trainingsläufe über die 10 Kilometer auf der Wettkampfstrecke an.

Der erste Trainingslauf findet am Samstag, 19. Dezember 2015, statt. Treffpunkt und Start ist um 15 Uhr am Emil-Schindler-Stadion.

Informationen zum Teninger Allmendlauf, zu weiteren Trainingsläufen und die Möglichkeit zur Anmeldung für den 25. Allmendlauf sind unter www.allmendlauf.de zu finden. Infotelefon: 07641/41192.

» TTC Köndringen

Trotz geringerer Beteiligung viel Spaß beim Tischtennis-Grümpel-Turnier

Am Sonntag, 22. November, fand in der Sport- und Winzerhalle Köndringen das Tischtennis-Grümpel-Turnier 2015 für Hobby-Mannschaften statt. Ausrichter war der TTC Köndringen mit seinem Helferteam.

Sieben Zweier-Mannschaften kämpften um die Pokale und die Sachpreise. Die teilnehmenden Teams hatten viel Spaß und Freude in der Köndringer Winzerhalle. Und trotz der geringeren Anzahl von Mannschaften hatte die Turnierleitung mit Lothar Bresch und Jonas Vogel alle Hände voll zu tun. Turnierbeginn war um 10 Uhr morgens und das letzte Match wurde gegen 16 Uhr gespielt. Natürlich gab es zwischendurch Speisen und Getränke für die Hobby-Teams und die Zuschauer. In der Küche unter der Leitung von Chefkoch Klaus Hoyer wurde Gulaschsuppe" und Kartoffel-Kürbissuppe zubereitet. Außerdem gab es noch Kaffee und Kuchen und Schinken- und Käsweckle für den kleinen Hunger zwischendurch.

Den ersten Platz belegte das Team "Wirbelwind", mit den Spielern Rolf Schumacher und Freimuth Ringwald. Auf den zweiten Rang kam das Team Read Heat mit den Spielern Alex Hampel und Norbert Kabas. Den dritten Platz konnte die Mannschaft Windenreute II mit den Akteuren Hagen Sump und Boris Kleymann erkämpfen. Vierter wurde die Imkerei Honigmann mit den Spielern Jürgen Kabas und Rainer Gauglitz, den fünften Platz erreichten die "Kerns" mit Birgit und Rainer Kern, den sechsten Platz das Team "Sunnewirbeli" mit Hermann Rieth und Alex Knapp und den siebten Rang erreichte das Damen-Team Windenreute I mit Hennie Müller und Christiane Ideker.

Die Stimmung während der vielen Spiele war immer ganz toll und sehr fair und kameradschaftlich, hier waren sich alle teilnehmenden Sportler einig. Der Ablauf des ganzen Turniers und die Abwicklung der einzelnen Spiele waren einfach vorbildlich. Schade, dass in diesem Jahr so wenige Mannschaften daran teilgenommen haben. Die Siegerehrung wurde vom Ersten Vorstand des TTC Bernd Rill und vom Sportwart Jonas Vogel vorgenommen. Es gab für die ersten drei Mannschaften Pokale, Urkunden und noch Sachpreise. Alle anderen Mannschaften, bis zum letzten Platz, erhielten ebenfalls eine Urkunde und einen Sachpreis. Alle versprachen, im nächsten Jahr wiederzukommen und noch einige Teams mitzubringen. Das wäre einfach Spitze!

Terminhinweise: Meldungen für das Tischtennis-Dreikönigsturnier in Nimburg am 5. und 6. Januar 2016 in der Nimberghalle bitte an Sportwart Jonas Vogel oder in der ausliegenden Liste im TTC-Vereinsheim eintragen. Meldeschluss ist 30. Dezember zur Auslosung!

Und zum Schluss noch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest an alle und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr 2016, verbunden mit viel Gesundheit und Glück!

>> Erfolgreicher Saisonstart für Teningen Ligaschützen

BSV Teningen landet im Mittelfeld



Nathalie Groß

Am vergangenen Wochenende startete für die BSV Teningen die Ligasaison in Villingen-Schwenningen.

Am Samstag gingen die Recurve-Schützen in der 2. Verbandliga mit einer überwiegend neuen Mannschaft an die Schießlinie. Trainer Frank ter Veen startete mit Eva Herr, Uwe Rapp sowie den Jungschützen Nathalie Groß und Pascal Koch.

Nach überwiegend guten Ergebnissen konnte sich die Mannschaft am Ende über den 4. Tabellenplatz (von acht) freuen. Der nächste und zu-

gleich letzte Wettkampftag in dieser Liga findet im Januar in Konstanz statt. Am Sonntag fand bereits der zweite und somit letzte Wettkampf der Compound-Schützen statt. In der Südbadenliga gehen nur vier Mannschaften an den Start. Nach einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage landeten die Schützen des BSV Teningen am Ende auf dem 3. Rang.

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen: Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz

Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2

Köndringen: Bäckerei Bühler, Bahnhofstraße 2
Heimbach: Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
Nimburg: Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1



Allgemeines

» Projekt der Realschulklasse 9 d

Modellbahnausstellung beim Teninger Weihnachtsmarkt

Nach dem großen Premierenerfolg im letzten Jahr ist beim Teninger Weihnachtsmarkt im Unterdorf am dritten Adventswochenende zum zweiten Mal eine Modellbahnausstellung zu sehen. Im Rahmen eines Projektes präsentiert die Klasse R 9 d der Theodor-Frank-Realschule im Bürgersaal des Rathauses in Zusammenarbeit mit dem Märklin-Insider-Stammtisch Freiburg eine rund 20 Meter lange Modulmodelleisenbahn. Im Maßstab H0 (1:87) zeigen die Mitglieder des Märklin-Insider-Stammtisches Freiburg ihre Gemeinschaftsanlage, allein der Bahnhof hat eine Länge von vier Metern. Die Lokomotivsteuerung erfolgt mit neuester Technik digital. Auf der Modellbahn verkehren sieben Zuggarnituren mit rund 50 Waggons. Die Schülerinnen und Schüler der R9d bieten darüber hinaus im Innenhof des Rathauses köstliche Waffeln, leckeres Weihnachtsgebäck und Linzertorten an. Im Bürgersaal gibt es alkoholfreie Getränke wie Cola, Fanta und Mineralwasser zu familienfreundlichen Preisen.

Mit Begeisterung wurde die Ausstellung beim vergangenen Weihnachtsmarkt aufgenommen, so strömten an den beiden Tagen weit über 1.000 Besucher in den Bürgersaal. Deswegen haben sich die Realschulklasse 9 d und der Märklin-Insider-Stammtisch entschieden, auch diesmal die Modelleisenbahn zu präsentieren.

Der Eintritt in den Innenhof ist frei; zur Modelleisenbahnausstellung wird ein Unkostenbeitrag, der dem weiteren Ausbau der Bahn zugutekommt, von zwei Euro (Erwachsene) und einem Euro (Jugendliche ab 16 Jahren) erhoben. Familien zahlen fünf Euro.

Der Weihnachtsmarkt und die Ausstellung sind am Samstag von 14 bis 22 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet.



Der Märklin-Insider-Stammtisch präsentiert am Teninger Weihnachtsmarkt nach dem großen Premierenerfolg im Vorjahr mit über 1.000 Besuchern zum zweiten Mal seine Modelleisenbahn im Rathaus-Bürgersaal.

Zwei Wiesen (je 9 Ar) Gemarkung Erdenhardt zu verpachten. Tel. 0160 / 8 02 06 10



» Adventsmusik aus sieben Jahrhunderten

In der evangelischen Kirche Teningen am 4. Adventssonntag, 20. Dezember

Das Adventskonzert des Emmendinger Kammerchores am 20. Dezember, 17 Uhr, hat nichts mit "romantischer" Kaufhausbeschallung zu tun. Hier stehen Lieder des Advents im Vordergrund, die sich mit der Vorbereitung auf die nahende Ankunft des Herrn befassen, mit der freudigen Erwartung der Geburt Jesu und der Huldigung Marias, der Muttergottes.

Seit über 1.000 Jahren ist der Advent in der christlichen Liturgie verankert. Der Kammerchor präsentiert dazu Musik aus sieben Jahrhunderten. Der musikalische Bogen spannt sich vom 14. bis ins 20. Jahrhundert, wobei für jedes Jahrhundert ein charakteristisches Chorwerk aufgeführt wird. Den Auftakt macht "Imperatriz de la ciutat joyosa" (Kaiserin der freudigen Stadt) aus dem 14. Jahrhundert, mit deutlichen Anklängen an die Gregorianik. Höhepunkt ist die Motette über das berühmte Kirchenlied "O Heiland reiß die Himmel auf" von Johannes Brahms.

Die Chorwerke werden durch passende Orgelstücke ergänzt. Auch die Zuhörer dürfen sich aktiv beteiligen und bekannte Adventslieder mitsingen. Eintritt frei – Spenden erbeten.



» Naturgarten Kaiserstuhl

Wohnraum für besondere Tierarten – finanziert durch regionalen Fonds

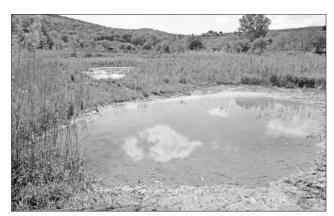
In diesem Frühjahr wurden am Kaiserstuhl und Tuniberg einige kleinere Maßnahmen zur Erhaltung seltener und schutzbedürftiger Tierarten durchgeführt. So wurden spezielle Rebhäuschen als Nistplatz für Wiedehopfe gebaut und am Tuniberg aufgestellt, Eichen an Großböschungen von Rebterrassen gepflanzt, Nistkästen für einwandernde Zwergohreulen aufgehängt sowie bei Endingen neue Kleingewässer für Kreuzkröten angelegt. In den neuen Tümpeln lagen bereits zwei Wochen später 14 frische Laichschnüre der seltenen Krötenart, kurz darauf hatte es Tausende von Kaulquappen. Der Erfolg hat sich also sehr schnell eingestellt. Finanziert wurden diese Maßnahmen durch den regionalen Naturschutzfonds der Naturgarten Kaiserstuhl. So wurden die Gelder zweckentsprechend eingesetzt, die einige Partner des regionalen Markenprogramms "Kaiserlich genießen" einzahlen, um einen Naturschutzbeitrag zu leisten. Während landwirtschaftliche Partner durch die Pflege und Bewirtschaftung von Extensivflächen einen direkten Beitrag zur Förderung der Artenvielfalt leisten können, zahlen beispielsweise die Kaiserstühler Weinhotels, die E-Bike-Verleiher und andere touristische Dienstleister einen Naturschutz-Euro pro Veranstaltungsgast beziehungsweise Verleihtag in den Naturschutzfonds ein. Somit beweist die Region, dass sie mit dem Markenprogramm "Kaiserlich genießen" nicht nur mit ihrer besonderen Natur und Artenvielfalt wirbt, sondern auch aktiv etwas für deren Erhaltung und Pflege tut.

Mit den ersten Geldern wurde im Frühjahr 2013 mit vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern eine Trockenmauer bei Jechtingen gebaut und somit ein steinreicher Lebensraum für Eidechsen, Schlingnattern und viele andere Tiere geschaffen.

Aufruf zur Beteiligung: Auch weiterhin sollen die eingezahlten Gelder des Naturschutzfonds Naturgarten Kaiserstuhl jährlich für sinnvolle Maßnahmen zur Förderung besonderer Tier- und Pflanzenarten und zur Wiederherstellung und Pflege von Lebensräumen eingesetzt werden.

Wer einen Vorschlag hierfür hat oder eine entsprechende Aktion durchführen möchte, kann dies der Naturgarten Kaiserstuhl bis zum 31. Januar 2016 melden und eine finanzielle Unterstützung beantragen. Aufgerufen sind Bürger, Schulklassen, Winzerkreise, Naturschutzverbände und andere Vereinigungen sowie Einzelpersonen. Über die Vergabe von Zuschüssen entscheidet ein Gremium, dem neben der Regionalgesellschaft Vertreter der Naturschutzbehörden, Naturschutzverbände und der Landschaftserhaltungsverbände angehören.

Weitere Informationen und Details zum regionalen Naturschutzfonds und zu den Möglichkeiten einer finanziellen Unterstützung von Naturschutzmaßnahmen bei: Naturgarten Kaiserstuhl GmbH, Matthias Hollerbach, Telefon 07667 / 90685-13, Internet www.naturgarten-kaiserstuhl.de, Stichwort Naturschutzfonds.



Bezugsfertig: Tümpel für Kreuzkröten.



>> Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Ausblick 2016:

Das ändert sich für Energieverbraucher

Energieberatung der Verbraucherzentrale erläutert, was Haushalte wissen müssen. Jeder Jahreswechsel bringt nicht nur zahlreiche gute Vorsätze mit sich, sondern mindestens ebenso viele neue Gesetze und Verordnungen. Was für private Haushalte beim Thema Energie wichtig wird, erklärt Jochen Schneider, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg:

Strompreise: Viele Netzbetreiber werden 2016 die Entgelte erhöhen, außerdem steigt die Ökostromumlage von 6,17 auf 6,35 Cent. Zwar sinken die Preise an der Strombörse, doch geben viele Anbieter diese Preissenkungen nicht an ihre Kunden weiter. Unter dem Strich wird Strom daher wohl für viele Haushalte teurer. Allerdings sind Verbraucher nicht wehrlos: Jochen Schneider rät, bei Preiserhöhungen durch den Versorger einen Tarif- oder Anbieterwechsel zu prüfen. Erhöht der Anbieter die Preise, haben Verbraucher immer ein Sonderkündigungsrecht. Wer Hilfe beim Wechsel benötigt, kann sich an einen Energieberater der Verbraucherzentrale wenden.

Anforderungen an Neubauten: Ab 2016 gelten für Neubauten die neuen, strengeren Standards der Novelle der Energieeinsparverordnung von 2014 (EnEV). Die Obergrenze für den Energiebedarf von neu errichteten Gebäuden wird um 25 Prozent gesenkt. "Die Angabe bezieht sich nur auf den Primärenergiebedarf. Wärme und Strom aus erneuerbaren Energien, etwa einer Solaranlage oder einer Wärmepumpe, werden nicht mit eingerechnet", erläutert Jochen Schneider. Ferner wird der erlaubte Wärmeverlust durch die Gebäudehülle um 20 Prozent verringert. Das lässt sich mit einer besseren Dämmung erreichen.





Heizung: Neue Heizgeräte müssen schon seit vergangenem September das EU-Energielabel tragen – ähnlich wie Waschmaschinen. Ergänzt wird dieses ab dem 1. Januar 2016 durch eine eigene Kennzeichnung für Heizungsgeräte im Bestand, das sogenannte "Nationale Effizienzlabel für Altgeräte". Schritt für Schritt sollen ab 2016 alle Heizkessel, die älter als 15 Jahre sind, gekennzeichnet werden, zum Beispiel von einem Energieberater oder dem Schornsteinfeger.

Das Anbringen des Labels ist für Verbraucher kostenlos und darf nicht verweigert werden. Jochen Schneider betont: "Das Nationale Label sagt aber nur etwas über den Gerätetyp, nicht über den tatsächlichen Zustand der Anlage oder die Eignung für den aktuellen Einsatzort aus. Darüber gibt zum Beispiel der Heiz-Check der Energieberatung der Verbraucherzentrale Aufschluss."

Energielabel: Ein Energielabel gibt es ab dem 1. Januar auch für Wohnraumlüftungsgeräte. Ausgewiesen werden auf dem Etikett die Energieeffizienzklasse von A+ bis G, die Geräuschemissionen sowie der Volumenstrom, also die Menge bewegter Luft. "Lüftungsanlagen sind in der Regel ununterbrochen in Betrieb, ein niedriger Stromverbrauch ist daher besonders wichtig", erklärt Jochen Schneider.

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentraleenergieberatung de oder unter 0800 / 809802400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Sternsingeraktion vom 2. bis 6. Januar 2016

Neuanmeldung oder Abmeldung für den Sternsingerbesuch 2016

Auch im kommenden Jahr werden die Sternsinger wieder in die angemeldeten Haushalte in Teningen und Köndringen kommen. Wer bereits im vergangenen Jahr besucht wurde, wird **automatisch auch 2016** besucht. Wer sich neu anmelden möchte, kann dies bis **15. Dezember 2015** über das katholische Pfarramt St. Gallus telefonisch unter 07641 / 46889-60 oder über oeffentlichkeitsarbeit@kath-emmendingen.de tun. Bitte Name und Adresse angeben. Wer keinen Besuch der Sternsinger mehr wünscht, kann sich über die genannten Möglichkeiten auch abmelden. Eine Information zu den Besuchsterminen in den einzelnen Straßen wird dieses Jahr wieder im letzten erscheinenden Amtsblatt veröffentlicht. Der Besuch durch die Sternsinger steht jedem offen!

>> Teninger Neuzeit in lustigen Anekdoten

Willi Heitzmann erinnert sich an Kriegs- und Nachkriegszeit



Werner Fross war als Moderator die ideale Ergänzung für den großartigen Anekdoten-Erzähler Willi Heitzmann (rechts).

Und wenn die Lausbuben nicht brav waren in der Mittelstraße, dann konnte es schon vorkommen, dass sie eine halbe Stunde in den Saustall gesperrt wurden, zur Strafe. Das war eine der Geschichten aus dem damaligen Teningen, in einer Zeit, als ein Arbeiter 145 Reichsmark verdiente und Frauen schon mit 97 Mark zufrieden sein mussten. Man erfuhr das von Willi Heitzmann bei dem unterhaltsamen

Abend "Erzählungen aus der Kinder- und Jugendzeit", einer Veranstaltung im Seniorenzentrum, initiiert von Manfred Scherble vom Kulturverein Teningen.

Willi Heitzmann, 1932 geboren, wusste auch, dass es in Teningen damals nur zwei Autos gab. Mit einem wurde der Chronist nach Freiburg gefahren. In die Scheffelschule sei er 1939 gekommen und habe sich mit seinen Mitschülern ständig darüber gefreut, wenn mal wieder während des Krieges der Unterricht ausfiel. Damals habe man noch klassenweise Heilkräuter gesammelt, damit man für die Soldaten viel Tee kochen konnte. Man entwickelte zu ihnen ein gutes Verhältnis und durfte auch auf den Pferden reiten. Spannend wurde es dann während des Kriegs, als eine zweimotorige He111 mit fünf Soldaten auf den Unteren Matten notlanden musste und ein Fiesler Storch mit Wachpersonal zusätzlich einflog. "Da gab's was zu sehen." Nebenbei erfuhr man aber auch, dass man den Kindern zur Beruhigung Mohn zu essen gab.

Teningen in Kriegs- und Nachkriegsjahren wurde wahrlich lebendig durch Willi Heitzmanns inhaltsreiche und in bestem Badisch vorgetragenen Alltäglichkeiten. Da hatte der Arbeitsdienst im Rebay-Haus ein Lager eingerichtet und der Kronenwirt hatte überall sein Vieh untergestellt, von Endingen bis Bad Dürrheim. Die Kriegs- und Nachkriegszeit habe aber auch dafür gesorgt, dass viele fremdländische Menschen nach Teningen gekommen seien: "So haben wir fremdes Blut nach Teningen reingekriegt". Da waren auch Polen dabei und Inder. Willi Heitzmann erinnertsich noch gut an die weißen Turbane. Gerne hörten ihm die zahlreichen Besucher aus älteren Jahrgängen zu, als er daran erinnerte, dass Teningen schon damals "ein schönes Schwimmbad" hatte, und zwar habe man entlang der Badstraße den Mühlbach gestaut. Auf der einen Seite stand das Wasser dann bis zum Bauch und am anderen Ende bis zum Hals.

Der Fronmeister Schmidt habe dafür gesorgt, dass das Schwimmbad geputzt wurde und Willi Heitzmann erinnerte in seinem eineinhalbstündigen Vortrag, der moderiert wurde von Werner Fross und umrahmt durch die Musiker Fritz Büsch und Hans Sauter, auch an das Seegras, das in Teningen gesponnen wurde. So nebenbei erfuhr man, dass Seegras auch heute noch in Teningen wächst, im unteren Wald, dort wo während des Kriegs ein großes Geschütz stand, das 90 Tonnen wog und 80 Kilometer Reichweite hatte und dessen Kugeln bis nach Colmar flogen. Sehr gewissenhaft war der Unterhalter vorbereitet und wusste, dass der Rohrdurchmesser dieses Geschützes 24 Zentimeter betrug und 15 Meter lang war. Er erinnerte sich auch noch daran, dass Hitler durch Teningen fuhr, als er die Westfront besuchte. Man hatte das Gefühl, Willi Heitzmann weiß alles über Teningen, seit seiner Geburt bis heute, ein gekonnter Vortrag. Gerne würde man diese "Heitzmännische Dorfchronik" von kundiger Hand in geeigneter Buchform lesen.

Was Sie interessiert, ist für uns wichtig.

...dazu stehen wir.



» Am Montag, 11. Januar 2016

Informationsabend mit Besichtigung der Labore und Werkstätten

Am Montag, 11. Januar 2016, 19.30 Uhr, wird über das breite Bildungsangebot der Walther-Rathenau-Gewerbeschule Freiburg für Haupt- und Realschulabsolventen informiert.

Einjährige Berufsfachschule Elektronik;

zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik;

zweijähriges Berufskolleg (mit Zusatzangebot FHR) für Chemisch-technische Assistenten/innen (CTA), Pharmazeutischtechnische Assistenten/innen (PTA).

Die einjährige Berufsfachschule Elektronik vermittelt Hauptund Realschulabsolventen die fachliche Grundbildung der Elektro- und IT-Berufe. Die zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik ermöglicht Hauptschulabsolventen einen mittleren Bildungsabschluss sowie eine berufliche Vorqualifizierung im Bereich der Elektro- und Informationstechnik.

Die zweijährigen Berufskollegs setzen einen mittleren Bildungsabschluss voraus und führen zu einem staatlich anerkannten Berufsabschluss. Durch das Zusatzprogramms "FHR" ist gleichzeitig der Erwerb der Fachhochschulreife möglich. Weitere Informationen sowie **Anmeldeunterlagen** für das Schuljahr 2016/17 unter www.wara.de.



...für manche Dinge gibt es keine Alternative.



» Alfred Markstahler wurde 85

Noch immer ist er Selbstversorger

Noch immer ist Alfred Markstahler Selbstversorger, der sein Obst und sein Gemüse anbaut und speichert. Ebenso züchtet er noch immer Kaninchen und Hühner auf jenen 30 Ar, die er in Köndringen, wo er geboren ist, aus dem väterlichen Erbe übernahm.

Zu diesem Besitz gehörte auch ein Grundstück, das Tscheulin brauchte, um das Werk A zu bauen. Das ist jenes Werk zwischen Teningen und Köndringen, bei dem Alfred Markstahler dabei war, als das Gebäude entstand und in diesem Unternehmen fand er auch Arbeit, die er 42 Jahre ausübte.

Heute noch wohnt er in einem Tscheulin-Haus, in der Rheinstraße 2, dort, wo man einen fröhlich plaudernden, gesunden 85-Jährigen vorfand, der genau wusste, dass er am 27. Januar 1951 bei Tscheulin angefangen hatte. Drei Jahre lang hat er von morgens sechs bis abends 18 Uhr gearbeitet.

Eigentlich wollte Markstahler Gärtner oder Koch werden. Doch da gab es in Köndringen keine Möglichkeit. Also ging er für fünf Jahre ins Markgräfler Land, wo er für eine Lehre keine Zeit hatte, weil er Reben veredelte und diese Fähigkeit, zusammen mit seiner Gärtnereibegeisterung, führte dazu, dass er bei Tscheulin auch als Gärtner eingesetzt wurde. Die Badische Zeitung hielt vor über zwei Jahrzehnten jenen Birnbaum im Garten fest, bei welchem der Jubilar 16 verschiedene Sorten okuliert hatte. Alfred Markstahler ist verheiratet und er konnte mit seiner Frau bereits die Goldene Hochzeit feiern. Vier Kinder wurden diesem Paar geboren und sie können sich auch über vier Enkel und zwei Urenkel freuen. Alfred Markstahler ist weiterhin sehr aktiv – oder wie seine Frau es beschreibt: "... sonst wäre er im Ruhestand".



Bürgermeister-Stellvertreter Fritz Schlotter gratulierte dem sehr rüstigen Alfred Markstahler im Namen der Gemeinde zum 85. Geburtstag.

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei

112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

19222 Rufnummer Krankentransport

116 117

Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70

Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen)

» Sportliche Erfolge – Dank an Trainerinnen und Trainer

TuS Teningen lud zum Herbstfest ein

Nette Gäste, gute Laune, Kaffee und Kuchen: Mehr braucht man nicht, um einen gemütlichen Kaffeenachmittag in der "TuS-Familie" zu feiern. Am Sonntag, 22. November, lud der TuS Teningen zum Herbstfest in die Zehntscheuer in Teningen ein. Das inzwischen traditionelle Fest präsentierte sich in neuer Umgebung, um seine Mitglieder, Ehrenmitglieder, Sportler, Übungsleiter und alle Ehrenamtlichen zu feiern. Präsident Markus Birmele begrüßte alle Gäste und eröffnete das Programm mit den Jubilaren. Siegfried Nikola, Helga Busies, Karlheinz Gimbel und Günther Schuhbauer wurden für 40 Jahre im TuS Teningen geehrt. Für ein Vierteljahrhundert im TuS Teningen und somit 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Manfred Erschig, Ralf Steiner, Joachim Binkert, Ludwig Hodel, Luzia Steiner, Johanna und Theo Linder geehrt. Markus Birmele freute sich, den Jubilaren ein kleines Präsent, eine Urkunde sowie Blumen zu überreichen.

Während einer kleinen Kaffeepause zeigten unter der Leitung von Marianne Fischer die Turnkinder einige Ausschnitte aus dem Trainingsalltag. Mit Spiel, Spaß und etwas Übung gelingt fast alles.

Weiter im Programmpunkt ging es mit den sportlichen Erfolgen der Sportlerinnen und Sportler des TuS Teningen. Die Tischtennisabteilung konnte für 2014 und 2015 gute Erfolge verzeichnen. Es gelang der Aufstieg in die Landesliga. Geehrt wurden unter anderen Thomas Köble, Sebastian Schimanke, Uli Apostel, Ansgar Köble, Christan Lichy, Fabian Schäufele und Stephan Kuhn. Auch in der Leichtathletikabteilung war 2014 und 2015 einiges los. Die Sportlerinnen und Sportler füllten eine ganze A4-Seite mit Erfolgen aus. Geehrt für ihre guten Leistungen und sportlichen Erfolge wurden: Sara Böcherer, Ina Geisel, Luisa Schachulski, Stephan Stübbe, Hannes Heizmann, Pia Henkel, Marina Ehrler, Georg Brodauf, Diana Brodauf, Marco Lipp, David Hügle, Sara Hügle, Elena Fross und Anne Zimmermann. Auch in der Judoabteilung war 2014 und 2015 einiges geboten. Sowohl bei Einzelmeisterschaften als auch in der Mannschaft lief es für die Judoka ziemlich gut. Für ihre guten Platzierungen wurden folgende Judoka geehrt : Patrick Blümcke, Michael Schöchlin, Viet Tran, Simon Ferroni, Martin Reinbold, Philipp



Von links nach rechts Manfred Erschig, Rolf Steiner, Joachim Binkert, Ludwig Hodel, Markus Birmele, Luzia Steiner, Johanna Linder. Theo Linder.

Ehrler und Alexander Hupert. Ein kleines Dankeschön und als Zeichen der Anerkennung für die sportlichen Erfolge überreichte Markus Birmele allen Sportlerinnen und Sportlern ein mit TuS-Logo besticktes Duschtuch.

Der letzte Programmpunkt galt dem "Herzstück" einer jeden Abteilung, nämlich den Trainern und Übungsleitern des TuS Teningen. Auch hier freute sich Präsident Markus Birmele sehr, dass so viele der Einladung gefolgt sind und er die "TuS-Mappe" überreichen konnte. Die Mappe soll es den Trainern und Übungsleitern noch einfacher machen, die notwendigen Vereinsunterlagen immer griffbereit zu haben. Ein Dankeschön hierfür vom TuS an Fabian Schäufele, Michael Schöchlin, Raphael Schmitt, Simon Ferroni, Theo Linder, Barbara Wangler, Ludwig Hodel, Marianne Fischer, Marina Ehrler, Antonia Stübbe, Mona Ruch, Annette Ehrler, Elke Sauer, Herbert Strumberger, Herbert Schinköth, Thomas Wendler, Sabine Rees und Kerstin Nopper.

Ein letztes und besonderes Dankeschön galt allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und einen reibungslosen Ablauf an diesem Nachmittag. Der TuS Teningen wünscht allen einen schönen Advent und besinnliche Weihnachten.



Von links nach rechts hinten: Fabian Schäufele, Michael Schöchlin, Raphael Schmitt, Simon Ferroni, Theo Linder, Barbara Wangler; vorne: Marianne Fischer, Marina Ehrler, Antonia Stübbe, Mona Ruch, Annette Ehrler, Elke Sauer, Herbert Strumberger, Herbert Schinköth, Thomas Wendler, Ludwig Hodel; vorne kniend: Sabine Rees, Kerstin Nopper.

» 13 Jahre im Dienst der Senioren

Verabschiedung von Helga Ahhy beim Seniorennachmittag Nimburg



Pfarrer Klaus Halberstadt dankte Helga Ahhy mit Blumenstrauß und Geschenk.

Einen adventlich-festlichen Seniorennachmittag mit einem reichhaltigen Adventsbasar und der musikalischen Gestaltung durch den Gemischten Chor der Chorgemeinschaft Nimburg-Bottingen unter Leitung von Nadja Schell veranstaltete die evangelische Kirchengemeinde Nimburg am zweiten Adventssonntag im Nimburger Gemeindehaus. Der Chor sang stimmungsvolle adventliche Lieder, die die Chorsängerin Edith Kirchmeier durch Weihnachtsgedichte umrahmte. Vom Chor stamm-

ten auch die Kuchenspenden. Die zahlreich erschienenen Senioren unterhielten sich gut bei Kaffee, Kuchen und kalten Getränken. Gegen Ende des Nachmittags verabschiedete Pfarrer Klaus Halberstadt Helga Ahhy, die sich 13 Jahre lang federführend um die Organisation der Seniorenangebote der Kirchengemeinde gekümmert hatte. "Dies ist ein Abschied, den ich nicht gern mache, aber ich kann ihn natürlich verstehen", sagte Klaus Halberstadt in seinen einleitenden Worten. In seiner Dankesrede würdigte er den langjährigen Einsatz Helga Ahhys für die Seniorenarbeit der evangelischen Kirchengemeinde. "Sie ist ein Organisationstalent, umsichtig und verantwortungsbereit", sagte er und berichtete, dass Helga Ahhy 27 Jahre lang die Pfarrsekretärin der Kirchengemeinde gewesen sei, dann zwei Jahre pausiert habe, bevor sie die Organisation der Seniorenausflüge und -nachmittage in die Hand genommen habe. Im Winter waren dies Nachmittage im Gemeindehaus, die die Vereine gestalteten, von Frühling bis Herbst waren dies Fahrten und Ausflüge in die nähere und fernere Umgebung, für die Einfallsreichtum, Aufgeschlossenheit und Organisation nötig gewesen seien. "Ich wusste immer: Wenn Frau Ahhy das macht, dann klappt das", betonte der Pfarrer und meinte dann: "Aber nun sind andere gefragt, wir suchen noch eine organisationswillige Persönlichkeit, die sich gerne im Pfarrbüro melden kann, das unterstützende Helferteam ist ja da". Er überreichte Helga Ahhy einen Blumenstrauß und ein Geschenk. Sie bedankte sich und betonte, dass ihr die Arbeit viel Freude gemacht habe, sie immer in einem guten Team arbeiten konnte und nun aber gerne auch einmal einfach nur bei Seniorenfahrten mitgehen möchte. "Ich stehe aber gerne für einen Rat zur Verfügung", erklärte sie abschließend.



Der üppige Adventsbasar, den Christina Kern jedes Jahr organisiert, wird gern angenommen.

» Akkordeon-Spielgemeinschaft Teningen

Schlittschuhe statt Tasten: Azubi-Ausflug ins Eisstadion

Am Nikolaustag hieß es für 14 Azubis der Akkordeon-Spielgemeinschaft Teningen und ihres Partnervereins, dem Akkordeonclub Eichstetten, gemeinsam mit den Jugendleitern: auf die Kufen, fertig, los! In der Eishalle in Freiburg wurde in Schlittschuhe geschlüpft und das Eis unsicher gemacht. Der eine oder andere kleine Ausrutscher oder Hinfaller ist natürlich passiert, aber ohne Verletzungen. Zwischendurch gab es warmen Tee (vielen Dank an Carmen!) sowie leckeres Selbstgebackenes. Später schaute auch noch der Nikolaus vorbei und beschenkte die Kids reich – obwohl niemand ein Nikolaus-Gedicht kannte, aber Marcel hat sich dann getraut und ein November-Gedicht aufgesagt, womit der Nikolaus sich auch zufriedengab. Es hat allen viel Spaß gemacht, vor allem die Kleinsten konnten nie schnell genug unterwegs sein. Einen Dank an die Jugendleiter für die Organisation und an den Nikolaus sowie an die Eltern, die den Fahrdienst übernommen haben!



Ein Riesenspaß für alle.

» Zum Adventsfenster erfreuten sie Groß und Klein

Nikolaus und Ruprecht zu Besuch



Beim Adventsfenster der Familie Kern in der Bottinger Straße in Nimburg kam am vergangenen Sonntag der Nikolaus mit seinem düsteren Gefährten Ruprecht zu Besuch und teilte aus seinem großen Sack Süßigkeiten, Nüsse und Mandarinen an die Kinder aus, sparte aber auch nicht mit Tadel bei dem einen oder anderen. Ruprecht hielt sich mit seiner Rute allerdings zurück, besonders weil ihn Gedichte und Lieder der Kinder besänftigten.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de



» Reitverein Teningen-Köndringen

Skijöring beim Quadrillentag des Reiterringes Breisgau-Kaiserstuhl

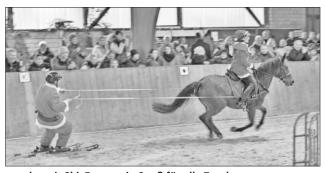
Dass es auch ohne Schnee funktioniert, demonstrierten zwei zugkräftige Ponies, zwei versierte Reiterinnen und zwei mutige Skifahrer in der Reithalle in Köndringen.

Diese sechs Akteure sind Mitglieder beim Reitverein Teningen-Köndringen, der am 1. Adventssonntag sein 40-jähriges Bestehen feierte und den traditionellen Quadrillentag ausrichtete

Vor großem Publikum zeigten weitere acht Gruppen ihr Können. Von klassischen Quadrillen, Breitensport, Voltigieren, Western/Klassik, Pas de deux bis zum Auftritt des Weltmeisters im Pony-Einspänner-Fahren reichte das Spektrum. Ein gelungener Abschluss des Pferdesportjahres 2015 in der Region.



Ob mit Snowboard ...



... oder mit Ski. Es war ein Spaß für alle Zuschauer.

> Heimbacher Kindergarten spendet für Flüchtlinge

Jeder kann St. Martin sein

Der Teninger Flüchtlingskreis freut sich über die Spende von 280 Euro, die der katholische Kindergarten St. Anna unter Leitung von Yvonne Noll in Heimbach in Absprache mit dem Gemeindeteam St. Gallus der Katholischen Seelsorgeeinheit Emmendingen-Teningen zur Unterstützung der Flüchtlinge in Teningen übergeben hat. Das Geld ist der Erlös der diesjährigen St. Martinsaktion des Kindergartens mit dem Titel "Jeder kann St. Martin sein". Nach dem St.-Martins-Gottesdienst und dem Umzug boten der Kindergarten und das Gemeindeteam neben der Kirche St. Gallus bei einem Martinsfeuer auf Spendenbasis Martinsgänse, Würstchen, Glühwein und Kinderpunsch an. Die Spendengelder der zahlreich erschienenen kleinen und großen Gäste waren für die Unterstützung der Flüchtlingsarbeit bestimmt. Zudem übergab der Kindergarten eine Kleiderspende für Flüchtlinge an den Emmendinger Verein "Helfen statt Zuschauen". "Wir Erzieherinnen, Kinder und Eltern haben überlegt, wie wir helfen können und das erschien uns die geeignete Art", erklärt Kindergartenleiterin Yvonne Noll.

>> SpoFunnis beim Teninger Weihnachtsmarkt

Nikolaus-Backen bei SpoFunnis mit internationalem Flair

SpoFunnis – der Sport-, Fun-, und Erlebnisclub der SG Köndringen-Teningen – lud am 4. Dezember zum Nikolaus-Backen ins Spüro bei der Ludwig-Jahn-Halle ein. Insgesamt folgten der Einladung 35 Kinder aus allen Teninger Ortsteilen. Angeleitet von Martha Hetz und einem engagierten Team formten und dekorierten die zahlreichen Teilnehmer ihre Nikoläuse und gestalteten anschließend dazu passende Weihnachtskarten. Die Anwesenheit von zehn begeisterten syrischen Mädchen und Jungs verlieh der Veranstaltung einen besonderen, einen internationalen Flair. Dies wurde möglich aufgrund des ehrenamtlichen Engagements von Teninger Bürgern sowie der Spende der PSD-Bank, von der an dieser Stelle bereits mehrfach berichtet wurde. Weitere Veranstaltungen sollen folgen.

Am kommenden Wochenende beteiligt sich SpoFunnis mit einer Malwerkstatt beim Teninger Weihnachtsmarkt. Am Samstag, 12. Dezember, von 16.30 bis 19 Uhr sowie am Sonntag, 13. Dezember, von 12 bis 16 Uhr können auf dem Menton-Areal (Kirchstraße 2) Bilder mit weihnachtlichen Motiven angefertigt werden. Diese werden in einer kleinen Vernissage vom 14. bis 22. Dezember in der Gemeinde Teningen ausgestellt.

Infos zu allen SpoFunnis-Aktivitäten können im Spüro in der Ludwig-Jahn-Straße 6, unter Telefon 07641 / 9379999 oder per Email unter spuero@spofunnis.de eingeholt werden.



Begeisterte Kinder beim Nikolaus-Backen

Foto: Günter Stein

Praxis für Physiotherapie

Brüggemann

Bei unseren Patienten und Kunden bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen im zurückliegenden Jahr und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2016.

Mühlenstraße Sa 79232 March-Holzhausen fon/fax 07665 – 93 01 65/93 28 15 www.physio-brueggemann.de info@physio-brueggemann.de

» Seelsorgeeinheit Emmendingen-Teningen

Erstkommunionkinder der Pfarrei St. Gallus auf dem Vorbereitungsweg

In den vergangenen Sonntagsmessen wurden die 19 Erstkommunionkinder Teningens in den Kirchen St. Gallus und St. Marien vorgestellt. Vikar Albert Striet konnte mit einer großen Schar an Ministranten aus allen Pfarreien der Seelsorgeeinheit zahlreiche Kirchenbesucher zum Familiengottesdienst begrüßen. Gleich zu Beginn hatten sich die 19 Kinder der Gemeinde mit Namen und "Freizeitprofil" vorgestellt. In den folgenden viereinhalb Monaten bereiten sich die Kinder unter dem Leitwort "Kommunion heißt Gemeinschaft - ein Netz, das uns hält" auf das Sakrament zum Empfang des Leib Christi in Form einer Hos-

tie vor. Die wöchentlichen Gruppenstunden werden unter Leitung der Gemeindereferentin Helena Rimmele durch Eltern und Gemeindemitglieder durchgeführt, die als Katecheten mitwirken.

Vikar Albert Striet stellte seine Predigt unter das Zeichen des Lichtes, wurde doch an diesem Sonntag der erste Advent gefeiert. Dabei gelang es ihm, sowohl die zahlreichen Kinder einzubeziehen wie auch die Erwachsenen anzusprechen. Der Familiengottesdienst wurde musikalisch feierlich begleitet durch Michael Kefer (Gitarre) und Hans Aerts (Geige).



Erstkommunionkinder in St. Gallus und St. Marien mit Vikar Albert Striet.

» Musikverein und Grundschule machen es möglich

Glühwein- und Punschduft in Nimburg

Beim Weihnachtsmarkt des Musikvereins Nimburg-Bottingen am vergangenen Samstagnachmittag auf dem Schulhof der Nimburger Antoniter-Grundschule war, wie in den Vorjahren auch, wieder einiges geboten. Die Stände waren üppig bestückt: Selbst gebastelte Sterne, genähte Weihnachtsbäume, ausgesägte Lichter, handgefertigte Nudeln und Pralinen und

vieles mehr sorgten für einen guten Absatz. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Es gab wärmende Speisen, Glühwein und Kinderpunsch und die Grundschule verkaufte Kaffee und Kuchen. Die Jugendkapelle des Musikvereins unter Leitung von Daniel Holzer spielte Weihnachtslieder und untermalte dadurch die adventliche Stimmung auf anheimelnde Weise.

Um 18 Uhr gestalteten die Grundschulkinder das in Nimburg und Bottingen regelmäßig in der Adventszeit stattfindende Adventsfenster mit Bräuchen und Gedichten, die von internationalen Weihnachtstraditionen erzählten.



 $\label{thm:poisson} \textbf{Die Jugendkapelle spielte Weihnachtslieder}.$



Das Adventsfenster wird geöffnet.

SEH-WEISEN behinderter Künstler

www.lebenshilfe-shop.de

Oder Katalog anfordern: Tel.: (02404) 986626



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 9.12., 16 Uhr: Konfirmandenunterricht. So., 13.12., 3. Advent, 10 Uhr: Gottesdienst zeitgleich Kindergottesdienst (Prädikant Knoblauch). Mo., 14.12., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 13.12., 14.30 Uhr: Adventsfeier in Emmendingen. Di., 15.12., 18 Uhr: Bibelstunde bei Krayer. Es wird zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535 E-Mail: info@eki-koendringen.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Interschick i.P.: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 11.12., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. Sa., 12.12., 10 Uhr: Krippenspielprobe im Gemeindehaus. So., 13.12., 10 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent mit Prädikant Klaus Schmidt, im Anschluss Basar des Förderkreises in der Kirche. Di., 15.12., 14.30 Uhr: Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr. Die Gottesdienste und der lebendige Adventskalender stehen auch im Internet unter www.Nimburg.de, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 10.12., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 13.12., 3. Advent, 10 Uhr: Gottesdienst in der Bergkirche, musikalische Umrahmung durch den Chor "De Profundis", zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus; 18 Uhr: Adventskonzert des Kirchenchores Nimburg-Bottingen und der "Chorwerkstatt Emmendingen (genaue Angaben siehe Nimburger Rundschau). Mo., 14.12., 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 15.12., 14 Uhr: Handarbeitskreis. Mi., 16.12., 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; 20 Uhr: Weihnachtsfeier des Singkreises.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69 E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 10.12., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Rorate-Messe im Kerzenschein (Pfarrer Rochlitz); St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Fr., 11.12., St. Gallus, 9 Uhr: "Sturzprävention"-Kurs im GZ (Krankenpflegeverein); 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe für Magdalena und Hugo Schneider und Sohn Klaus (Pfarrer Striet); St. Marien, 6 Uhr: Frühschicht im Advent, anschließend Frühstück im Gemeindezentrum. Sa., 12.12., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz); anschließend "Eine-Welt-Verkauf" im GZ; St. Gallus, 9.30 Uhr: Probe der Heimbacher Sternsinger im Proberaum der Halle in Heimbach. So., 13.12., St. Gallus, 10.30 Uhr: Hl. Messe für Stefanie Braun (Pfarrer Rochlitz). Mo., 14.12., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Di., 15.12., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 19 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 17 Uhr: Probe der Köndringer und Teninger Sternsinger im GZ; 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach); 18.30 Uhr: Gottesdienst speziell gestaltet für die Erstkommunionkinder und ihre Familien (H. Rimmele). Mi., 16.12., St. Gallus, 18 Uhr: Andacht im Advent. Do., 17.12., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Wortgottesdienst als Bußfeier (Pfarrer Rochlitz).

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 13. bis 18.12.:

So., 13.12., 14 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. Mo., 14.12., 16.30 Uhr: Mäusetreff; 17 Uhr: Bubenjungschar; 20 Uhr: Hauskreis (Info: 07641/9590181). Di., 15.12., 19.30 Uhr: Frauenstunde. Mi., 16.12., 16.45 bis 18 Uhr: Mini-Jungschar 1. bis 3. Klasse; 19 Uhr: Teenkreis. Fr., 18.12., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund. Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemein-

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Zu dem Wochengottesdienst am 10.12. freut sich die Gemeinde der Neuapostolischen Christen über den Besuch der Gemeinde Bötzingen. Der Gottesdienst beginnt um 20 Uhr und ist in der Kirche, Am Hungerberg 21.

Am Sonntag ist der Gottesdienst um 9.30 Uhr ebenfalls in der Neuapostolischen Kirche Köndringen.

Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org

Zusammenkünfte:

Donnerstags, 19 Uhr: Theokratische Predigtdienstschule und Dienstzusammenkunft.

Sonntags, 10 Uhr: Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachtturmstudium.



Nachruf

Die Heimbacher Waldteufel e.V. trauern um ihren Ehren-Oberteufel

Josef Rombach

Der Verstorbene war von 1970 bis 1981 unser Oberteufel und prägte in dieser Zeit mit großem Erfolg die Narrenzunft der Heimbacher Waldteufel. Nach seiner Amtsübergabe wurde Josef zum ersten Ehren-Oberteufel der Waldteufel ernannt. An der Heimbacher Dorf-Fasnet wirkte er außerdem jahrzehntelang in verschiedenen Funktionen mit und war uns allen immer ein großes Vorbild.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Erika und ihrer Familie.

Wir denken gerne an unseren Ehren-Oberteufel Josef Rombach zurück und werden unseren "Rombach Sepp" stets in guter Erinnerung bewahren.

Heimbacher Waldteufel e.V. Achim Stelz

Elferratspräsident Steffen Brupbach



NACHRUF

Der Musikverein Winzerkapelle Köndringen e.V. trauert um sein Ehrenmitglied

Walter Waizmann

Walter Waizmann musizierte 53 Jahre in der Winzerkapelle Köndringen und war 14 Jahre 2. Vorsitzender.

Für 50-jähriges aktives Musizieren und für seine Verdienste um die Blasmusik wurde er mit der "Großen Goldenen Ehrennadel" des Bundes Deutscher Blasmusikverbände ausgezeichnet. 2005 ernannte ihn der Verein für seinen beispielhaften Einsatz und seine Treue zum Ehrenmitglied.

Die Winzerkapelle Köndringen wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Vorstandes und der Mitglieder des Musikvereins Winzerkapelle Köndringen e.V.

Werner Schillinger, 1. Vorsitzender